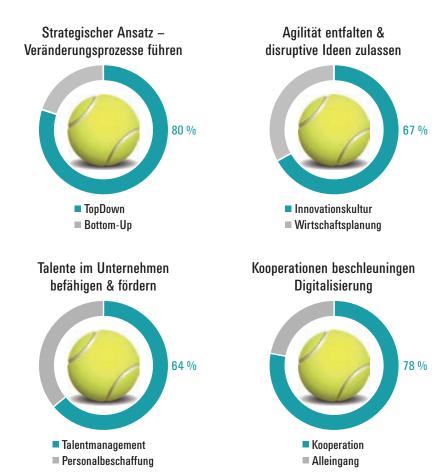


TSG Backnang Tennis 1925 e.V. N HFRBST

Digitalen Wandel gestalten – Führung übernehmen







Die Digitalisierung bietet KMUs exzellente Chancen, um die Effizienz betrieblicher Abläufe zu verbessern und gleichzeitig ihre erfolgreichen Geschäftsmodelle mit datenbasierten Produkten und Dienstleistungen auszubauen.

Um dieses Potenzial zu heben, erhalten KMUs mit dem METRIKS®-Business Innovation Lab ein erprobtes und modulares Dienstleistungsangebot, welches wir Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch vorstellen.

Ihr METRIKS-Team

METRIKS GmbH

Günther Widmann Geschäftsführer Heilbronner Straße 150 D-70191 Stuttgart

Fon: +49 711 4900 4170 E-Mail: info@metriks.de www.metriks.de



Siegfried Janocha Erster Bürgermeister

Liebe Tennisfreundinnen und Tennisfreunde,

Spiel, Satz und Sieg – darum geht es jedem Tennisspieler. Und damit ist der "weiße Sport" auch schon enttarnt. Nicht zum harmlosen Teestundensport, sondern zu einem echten Wettbewerb treten die Tennisjünger an. Wer zum Tennisschläger greift, will auch gewinnen. Denn in diesem Punkt ist das Spiel mit dem kleinen schnellen Ball unerbittlich: Einer muss den Platz als Verlierer verlassen. Diese nicht zu vermeidende Tatsache macht das Tennisspiel allerdings auch so beliebt. Sie verleiht ihm Spannung, sie weckt Kampflust, sie zeigt die Eintönigkeit, die manch anderem Sport anhängt, die Zähne. Natürlich wohnen Frust und Freude so eng beieinander wie Sieg und Niederlage. Aber diese Gefühle helfen auch sich selbst einzuschätzen und seine Leistungsgrenzen zu erkennen.

Die TSG Tennis war auch im Jahr 2018 sehr erfolgreich unterwegs. Die Herrenmannschaft 55 hat in der höchsten deutschen Spielklasse, der Regionalliga Südwest, gespielt und dort einen sehr guten 3. Platz belegt. Damit gehört diese Mannschaft zu den sechs besten Mannschaften in dieser Altersklasse deutschlandweit. Auch die Herren 65 spielten in der Regionalliga Südwest. Sie konnten sich dort als Aufsteiger gut behaupten und konnten im 1. Regionalliga-Jahr die Klasse trotz großer Konkurrenz behaupten. Die 1. Herrenmannschaft spielte in der Württembergliga und hat dort einen sehr guten 3. Platz belegt.

Die TSG Backnang Tennis hat einen großen Namen als Ausrichter und Organisator von vielen Turnieren. An diesen Turnieren haben in diesem Jahr rund 1.000 Sportler teilgenommen. Dies ist Vereinsrekord. Hierzu herzlichen Glückwunsch. An dieser Stelle herzlichen Dank an all diejenigen, die mit Rat und Tat an der Organisation dieser Turniere mitgewirkt haben.

Die TSG Tennis ist weiterhin auch außerhalb des Wettkampfbetriebs sehr aktiv und hat – wie jedes Jahr – am Straßenfest teilgenommen. Es ist besonders positiv zu erwähnen, dass es eine Vielzahl von Kooperationsprojekten mit Schulen und Kindergärten in unserer Stadt gibt. In dieser Hinsicht ist der Verein führend in Württemberg.

Auch in der Saison 2018 wurden sehr gute Resultate erzielt. Darauf kann die TSG Tennis stolz sein. Ich wünsche allen Tennisfreunden, dass sie auch in Zukunft erfolgreich sind und den weißen Sport in Backnang gut repräsentieren.

Mit sportlichen Grüßen Siegfried Janocha



TSG Backnang Tennis 1925 e.V.







Herren

Damen

Jugend

13	Bericht Sportwartin	32	Damen 1	40	Junioren 1
14	Herren 1	33	Damen 2	41	Junioren 2
15	Herren 2	34	Damen 40/1	42	Knaben 1
17	Herren 3	35	Damen 40/2	42	Knaben 2
18	Herren 40	36	Damen 50	43	Auszeichn
21	Herren 50	39	Damen 65	4.4	"Gute Juge
22	Herren 55/1			44	Juniorinne
24	Herren 55/2			45	Mädchen 1
26	Herren 60/1				Kleinfeld 1
27	Herren 60/2			47	Midcourt 1
29	Herren 65			48	Kids Cup 1
30	Herren 70			49	Sommer-J
31	Herren 75			50	Erfolge Ju

ren 2

en 2

eichnung Jugendarbeit" 2017

rinnen 1

hen 1

eld 1

ourt 1

Cup 1

ner-Jugendcamp

ge Jugend





Breitensport

Verschiedenes und Clubleben

Bericht Breitensportwartin

53 Damen Hobby



Squash

54 Abteilungsleiter Squash

55 Squash

56 Racketlon/Joachim Gersdorf

7 Grußwort Klaus Lindner **Grußwort Hans-Ulrich Kirmse** 10 Fördervereinsmitglieder 12 **Erfolgreiche Mannschaften** 15 Kay Bartmann trainiert mit **Kevin Anderson** 27 Städtereise Herren 60/2 nach Regensburg 49 Neuer Co-Trainer: F. Jakob 51 Herren 1 beim TV Reutlingen 58 Trainingslager am Gardasee 59 P. Sigwart Deutscher Meister 59 B. Wichmann Turniersieger 63 Impressionen Saisoneröffnung 64 Saisoneröffnungsturnier 64 Städterunde 65 Bändelesturnier

Grußwort Siegfried Janocha

Oktoberfestturnier 66 Straßenfeststand des **Fördervereins** 68 **Impressionen Sommerfest** 70 6. Backnanger Seniorenturnier 72 **Tennisreisen Mallorca** 73 Impressionen Tennisreisen 74 Mannschaftsübersicht 75 **Tennis-Events 2019** 77 Mixed-Runde 40/1 + 40/2 79 Kochlöffelturnier 80 **TSG Backnang Hall of Fame** 82 Vorstandsmitglieder 83 Die TSG-Mediziner und

Physiotherapeuten

Impressum

86 Danksagung

Preisliste Tennishalle

84

85

Ihr Partner in Sachen Tanz!



Singen • Villingen • Backnang • Donaueschingen



.com/tcsbacknang

Öhringer Str. 7 | 71522 Backnang | +49 7191 - 9 33 05 22 | backnang@tanz-seidel.de

www.tanz-seidel.de



Klaus Lindner

1. Vorsitzender

Liebe Mitglieder, Schnupperer, Freunde und Förderer der TSG Tennis, liebe Tennisjugend,

nach der langen Freiluftsaison 2018, die uns außergewöhnlich viele heiße Sommertage und zahlreiche tolle Abende auf unserer Terrasse beschert hat, zieht jetzt herbstliche Stimmung ein. Mitte September hat unsere Hallensaison begonnen und die Freiplätze wurden abgebaut.

Auch in der Saison 2018 kann unser Verein wieder auf viele Erfolge im sportlichen Bereich zurückblicken. Diese kann man ausführlich im Heftinneren nachlesen.

Wir danken allen Spielerinnen und Spielern, deren Mannschaftsführern und unseren Trainern für das Engagement und den sportlichen Einsatz.

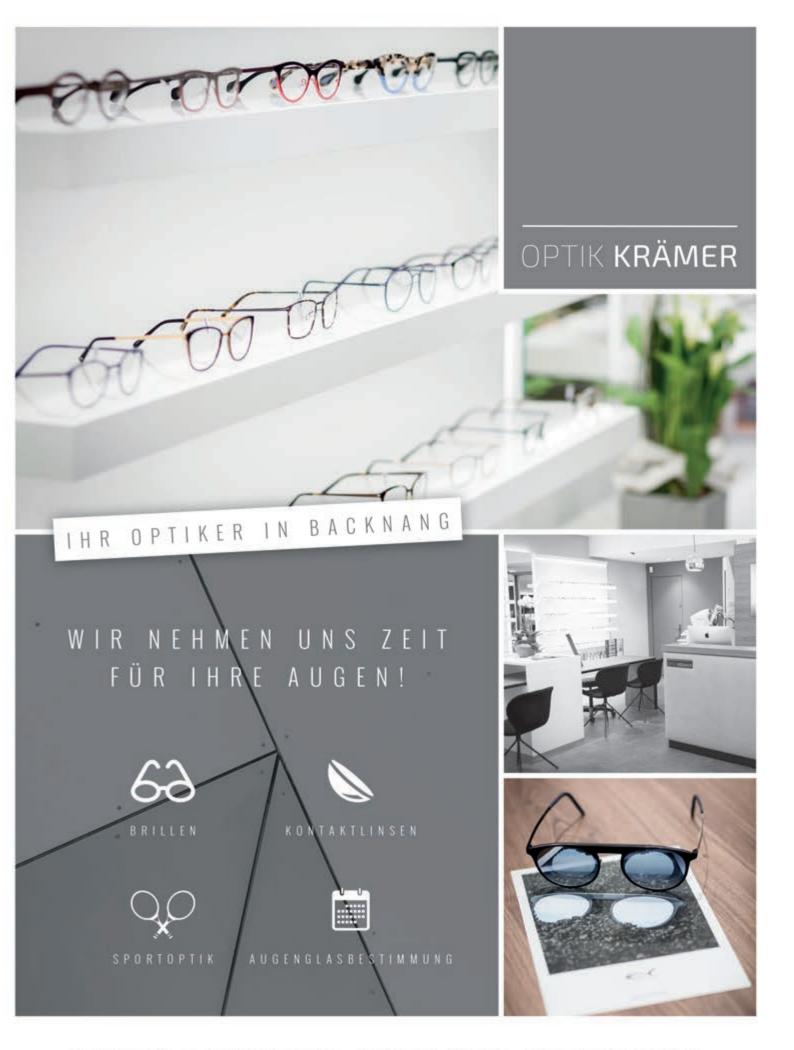
Der Breitensportbereich hat auch in diesem Jahr durch vielfältige Aktivitäten und Angebote dafür gesorgt, dass weiterhin ein buntes Vereinsleben bestand und die Zusammengehörigkeit in unserem Verein gestärkt wurde. Besonders hervorzuheben sind die vielen internen Turniere, wie das Kochlöffelturnier, die Bändelesturniere, die Städterunde, die Mixedrunde und das Sommerabschlussturnier.

Neben dem Breitensport ist eine erfolgreiche und attraktive Jugendarbeit weiterhin Basis für eine langfristige und erfolgreiche Entwicklung unseres Vereins. Hier hat sich für uns eine überraschende Veränderung ergeben. Unser Trainer Ilja Wunder hat uns sehr kurzfristig verlassen und wir mussten schnell einen Ersatz suchen. Dies ist uns hervorragend gelungen. Wir konnten mit Florian Jakob einen attraktiven, jungen Trainer gewinnen, der Uli Kirmse zur Seite stehen wird. Genauere Informationen haben Sie in unserer letzten Mitgliederinformation erhalten.

Schließlich ist es uns ein großes Anliegen, auch jenen Dank zu sagen, die durch ihr Engagement und ihren Arbeitseinsatz bei der Herrichtung unserer Plätze, der Außenanlage, der Gestaltung der Verbandsspiele und Turniere viel für unseren Verein getan haben. Auch den Sponsoren und Werbepartnern gilt unser Dank für ihr finanzielles Engagement.

Ich wünsche Ihnen allen im Namen des gesamten Vorstands eine schöne Vorweihnachtszeit und für das kommende Jahr 2019 viel Glück, Gesundheit und Erfolg.

Im Namen des Vorstands Klaus Lindner



Uhlandstraße 7 – 71522 Backnang – Tel: 07191 / 65250 – www.kraemeroptik.de Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 bis 18.30 – Samstag 9.00 bis 13.00



Hans-Ulrich Kirmse

1. Vorsitzender des Förderverein 1994 e.V.

und Cheftrainer der TSG Backnang Tennis 1925 e.V.

Liebe Mitglieder, liebe Werbepartner und Sponsoren,

eine überaus erfolgreiche Saison liegt hinter uns, unser leistungsstarker Nachwuchs im Herren- und Damenbereich konnte durchweg überzeugen. Die 1. Herrenmannschaft hat wieder völlig überraschend den 3. Platz in der Württembergliga belegt und konnte sich somit weiterhin unter den Top-Mannschaften in Württemberg behaupten. Die 1. Damenmannschaft hatte als Neuling in der Oberliga sehr viel Erfahrung gesammelt, zum Klassenerhalt reichte es leider nicht. Zu jung und unerfahren war das TSG-Team. Maxima Reule mit 14 Jahren und Marie Hoppe mit 15 Jahren haben das Potenzial, mit der TSG-Mannschaft noch sehr hoch zu steigen. Von den TSG-Damen kann man noch einiges erwarten.

Aus der Jugend zum Leistungssport – und dies im eigenen Verein – ist ein sehr schweres Unterfangen, ohne Förderer und Sponsoren undenkbar. Bei der TSG Backnang Tennis wird dies schon lange mit großem Erfolg praktiziert, wie man sieht.

Nicht zu vergessen die Top-Mannschaften im Seniorenbereich. Hier wird seit Jahren die erste Geige gespielt. Herren 55, eines der besten Teams in Deutschland, und Herren 65, die ebenfalls in der höchsten deutschen Spielklasse um Punkte für die TSG Tennis kämpfen. Jetzt haben sich auch noch die Herren 70 in die Südwestliga gespielt und werden dort ihr Glück versuchen.

Florian Jakob heißt der neue Co-Trainer, der sich zur Aufgabe gemacht hat, die Jugend wieder zu alter Stärke zurück zu führen. Zusammen mit zwei jungen Jugendwarten wird dies eine interessante und vielversprechende Zukunft im Nachwuchs- und Kinderbereich geben. Florian Jakob ist 23 Jahre alt, Spieler der 1. Herrenmannschaft, ausgebildeter und lizenzierter Trainer. Talentierte Jugendliche sollten auch weiterhin die Möglichkeit haben, ohne Vereinswechsel in hochklassigen Mannschaften spielen zu können. Florian Jakob sollte Bindeglied vom Talent zum Leistungsspieler der ersten Mannschaften bei der TSG Backnang Tennis sein.

Man darf gespannt sein, wie sich in der kommenden Saison im Leistungsbereich alles weiter zusammenfügt und die dazu nötige Unterstützung auch besteht. Hier gilt ein besonderer Dank den vielen Werbepartnern, Sponsoren und Unterstützern des Fördervereins, ohne die das Ganze nicht möglich wäre.

Der Leistungssport der TSG Backnang Tennis ist weiterhin auf einem erfolgreichen Kurs, der in dieser Konstellation eine gute Zukunft hat.

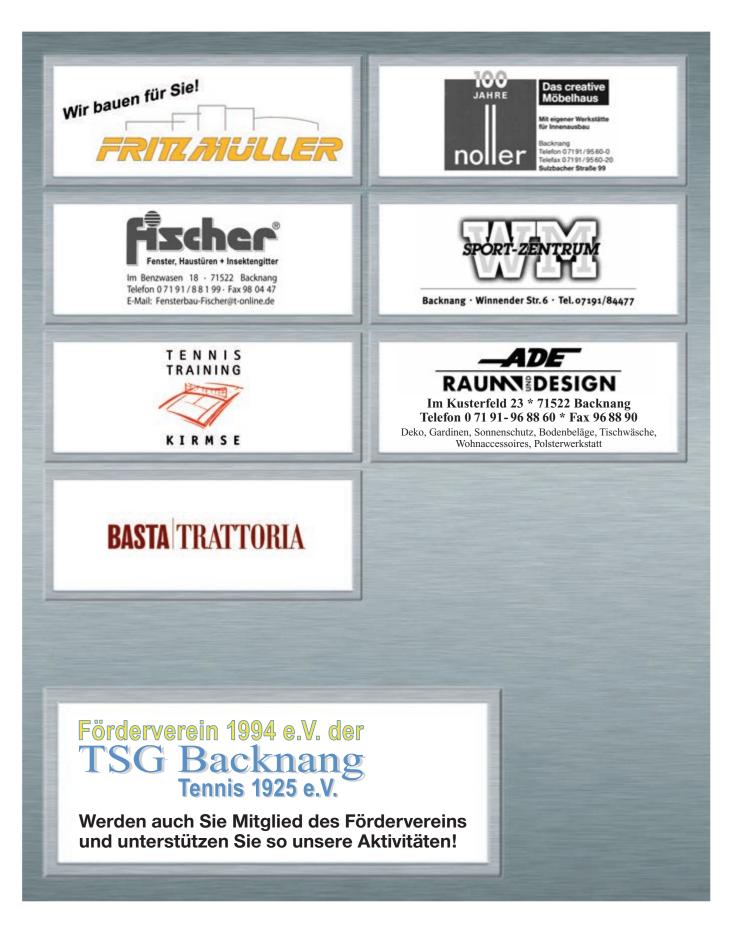
Ich wünsche Euch viel Freude mit der neuen Ausgabe des Netzrollers und allen Mitgliedern, Sponsoren, Werbepartnern und Inserenten viel Erfolg, Glück und bleibende Gesundheit.



Euer Hans-Ulrich Kirmse

Mitglieder des Fördervereins 1994 e.V.

Wir unterstützen den Leistungssport der TSG Tennis im Jugend- und



der TSG Backnang Tennis 1925 e.V.

Aktivenbereich zusätzlich mit einer attraktiven Mitgliedschaft:

Wolfgang Vogt

Lichtensteinstr. 11 71522 Backnang

Karin Korsten-Meister

Unterweissacher Str. 21 71549 Auenwald

Rainer Bass

Südstraße 121 71522 Backnang

Ralf Rangnick

Sportdirektor RB Leipzig

Ralph-Bunche-Straße 1 71522 Backnang

Sonja Degler

Weissacher Straße 87 71522 Backnang

Timo Bass

Nansenstraße 22 71522 Backnang

Gertrud + Friedrich Haas

Bertha-von-Suttner Weg 34 71522 Backnang

Joachim Reule

Bopserwaldstraße 35 70839 Gerlingen

Renate Keles

Finkenweg 21 71397 Leutenbach

Stephan Fritz

Unterweissacher Str. 21 71549 Auenwald

Stefan Kirmse

Kirschenweg 46 74348 Lauffen/N.

Dr. med. Ingolf Hoellen

Nansenstraße 37 71522 Backnang

Die TSG Backnang Tennis gratuliert ganz herzlich



Damen 40/2 Aufstieg in die Oberliga



Herren 1
3. Platz Württembergliga



Herren 60/1 Aufstieg in die Oberliga



Herren 70 Aufstieg in die Südwestliga



Junioren 2 Aufstieg in die Bezirksklasse 1



VR-Talentiade U8 Kleinfeld2. Platz Bezirksfinale

Sportwartin Steffi Wurster berichtet



Liebe Mitglieder und Tennisbegeisterte,

was sagt Erich Kästner (1899 – 1974) über Tennis?

"Tennis ist ein Duell auf Distanz", noch dazu das einzige Beispiel dieser Spezies. Insofern gleicht es, auf anderer Ebene, der Forderung auf Pistolen. Der wesentliche Unterschied besteht darin, dass man sich nicht abmüht, dahin zu schießen, wo der Gegner steht, sondern möglichst dahin, wo er nicht steht. Außerdem, doch das zählt nur als Folge, ist Tennis ein höchst bewegliches Duell.

Da der beste Schuss jener ist, der am weitesten danebentrifft, und da der Gegner mit der gleichen Kugel und derselben Absicht zurückschießt, lautet der wichtigste Tennislehrsatz: Laufen können ist die Hauptsache. Wer die unermüdliche Fähigkeit besitzt, rechtzeitig und in der richtigen Stellung am Ball zu sein, wird auch den schlagstärksten Gegner am Ende besiegen.

Die Skiläufer kämpfen gegen die Uhr. Die Schwimmer kämpfen nebeneinander. Die Stabhochspringer kämpfen nacheinander. Beim Fußball kämpft man in Rudeln. Die Boxer kämpfen Fuß bei Fuß. Nur die Tennisspieler duellieren sich auf Distanz. Und als einzige ohne zeitliche Regelgrenze! Und bis zur letzten Minute bleibt ungewiss, wer Sieger sein wird... Die entscheidenden Eigenschaften für ein solches Duell sind Kraft, Diplomatie, Konzentration, Schnelligkeit, Ökonomie, Präzision, Ahnungsvermögen, Witz, Ruhe, Selbstbeherrschung und Verstand. Und wer die eine oder andere Fähigkeit nicht besitzt, muss trachten, sie durch die zuletzt genannte, den Verstand, zu ersetzen.

Kaum durften wir Ende April auf unserer schönen Anlage wieder den Sand unter den Schuhsohlen spüren, neigt sich die Sommersaison dem Ende zu. Egal ob Leistungs- oder Hobbymannschaft, unsere Spielerinnen und Spieler in allen Altersklassen und Ligen haben wieder mit vollem Einsatz und Herz in ihren Teams um Punkte gekämpft.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die unseren Verein und den Tennissport unterstützen und weiterbringen. Danke auch an alle Fans, die bei zum Teil brütender Hitze auf die Anlage gekommen sind und viele spannende Matches begleitet und bejubelt haben.

Und nun wünsche ich uns allen eine gemütliche Herbst- und Winterzeit und freue mich auf ein Wiedersehen 2019 auf unserer schönen Anlage.

Mit sportlichen Grüßen Ihre Steffi Wurster

















Herren

Herren 1 Württembergliga



TABELLENSTAND

- 1 TA SV Leingarten 1
- 2 TC Doggenburg 1
- 3 TSG Backnang Tennis 1
- 4 TV Reutlingen 2
- 5 TA SV Böblingen 1
- 6 TC Markwasen Reutlingen 1
- 7 STG Geroksruhe 1
- 3 TC Ehingen/Donau 1

Wie in den letzten Jahren war auch in dieser Saison die Ausländerfrage ein großes Thema. Kommt er rechtzeitig zu den Spielen? Hat er die geeignete Spielstärke, um an Position 1 zu bestehen. Ein Problem, das die Mannschaft auch in diesem Jahr souverän und konzentriert wegsteckte. Vishnu Vardhan fehlte bei den ersten vier Spielen, da er zu den Top 100 der ATP-Ranking im Doppel gehört und sich für Wimbledon und andere große Turniere kurzfristig qualifizierte. Pech für die Mannschaft, Glück für ihn. Seinen Platz nahm an Position 6 Jakub Jiricka ein. Somit war klar, dass am Anfang alles schwieriger wird. Gegen den späteren Aufsteiger TA SV Leingarten schmerzte der Wegfall von Vishnu Vardhan nicht so sehr, da diese Niederlage schon im Vorfeld eingeplant war. 1:8 ging die Partie an Leingarten. In den folgenden drei Begegnungen mussten mindestens zwei Siege her, um nicht in den Abstiegsstrudel zu fallen. Das 7:2 gegen die Georksruhe war deutlich und brachte die TSG-Mannschaft auf den richtigen Weg. Danach folgte eine unglückliche 4:5-Niederlage gegen Böblingen und ein knapper Sieg gegen den Aufsteiger aus Ehingen. Mit den zwei Siegen im Rücken hatten die Backnanger nun alles selber in der Hand, um nicht abzusteigen. Der Inder Vardhan kam jetzt auch zur Mannschaft, musste aber feststellen, dass in der Württembergliga an Position 1 auch andere gut Tennis spielen können. Sowohl Vardhan als auch die Mannschaft mussten mit 3:6 den Kürzeren auf der Doggenburg ziehen.

Die TSG-Herren 1 brauchten jetzt noch einen Sieg aus den letzten beiden Begegnungen, um weiterhin in der Württembergliga zu spielen. Wie in der letzten Saison waren dies noch die beiden Reutlinger Mannschaften, die noch auf dem Programm standen. Völlig überraschend wurden sowohl Markwasen Reutlingen als auch der TV Reutlingen 2 deutlich mit 6:3 und 8:1 besiegt. Am Ende schafften es die Backnanger noch auf den 3. Platz der Tabelle. Ein toller und hart erkämpfter Erfolg der TSG-Herren 1.

Mit verantwortlich für diesen Erfolg waren Vishnu Vardhan, Max Hepp, Florian Jakob, Kay Bartmann, Gil Grund und Jakub Jiricka.





Von links: Gil Grund, Vishnu Vardhan, Kay Bartmann, Max Hepp, Florian Jakob, Elmar König



Jakub Jiricka

Herren 2 Bezirksoberliga

TABELLENSTAND

- TC Schorndorf 1902 2
- TC Urbach 1
- 3 TC Korb 1
- 4 TV Birkmannsweiler 1
- TC Heidenheim 1
- TC Königsbronn 1
- 7 TSG Backnang Tennis 2



Richard Pressler



Krispin Krüger



Alexander Augenstein





Alexander Verhufen













Robin Schlichenmaier

Mit einer stark geschwächten Mannschaft und mit drei Absteigern in der Gruppe war ein Halten der Klasse nahezu unmöglich. Fast nur Einser-Mannschaften waren die Gegner der TSG-Herren 2 und das musste die junge Backnanger Truppe dann auch spüren. Deutliche Niederlagen gegen den TC Birkmannsweiler 1, Schorndorf 2, Königsbronn 1, Urbach 1, Korb 1 und Heidenheim 1 zeigten den Backnanger Herren, dass diese

Klasse zu hoch war. Elf Spieler bildeten den Kader - auch das zeigte, wie groß das Interesse für einen Einsatz bei der 2. Herrenmannschaft war.

Es spielten Jaco Fuchs, Alex Verhufen, Moritz Schächer, Noah Heeb, Jannis Griem, Richard Pressler, Tobias und Stefan Reichert, Krispin Krüger, Alexander Augenstein und Robin Schlichenmaier.

HUK

Meine Trainingseinheit mit Kevin Anderson



"Beating Roger Federer at Wimbledon is one that I will remember'

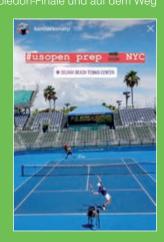
US Open-Vorbereitung

Der Südafrikaner Kevin Anderson (32 Jahre) ist derzeit einer der besten Tennisspieler auf der ATP-Tour - er steht unter den Top 10 der Welt. In Florida hatte ich die Gelegen-

Kevin Anderson und Kay Bartmann beim Training @Delray Beach Tennis Center

zu absolvieren und anschließend mit ihm über seinen

unserer Trainingseinheit sogar auf seinem privaten Insta-



Das Leben schön einrichten!



Was kann es Schöneres geben, als sich wohl zu fühlen!

Wir planen für Sie für alle Wohn- und Business-Bereiche individuelle Einrichtungen nach Maß. Mit innovativen Neuheiten und Klassikern z.B. von Cor, Draenert, Interlübke, Kettnaker, Next125, Schramm, Team7, WK,...

Herzlich willkommen!





Herren 3 Bezirksklasse 2

TABELLENSTAND

- 1 TC Weinstadt-Endersbach 1
- 2 SPG Haubersbronn/Miedelsbach 1
- 3 TC Strümpfelbach 1
- 4 TA SSV Geisselhardt 1
- 5 TSG Backnang Tennis 3

Die 3. Herrenmannschaft tat sich sehr schwer gegen die Einser-Mannschaften aus Weinstadt-Endersbach 1, Haubersbronn/Miedelsbach 1, Strümpfelbach 1 und Geisselhardt 1. Am Ende reichte es nicht, die Klasse zu halten. Mit neuem Anlauf wird der Wiederaufstieg in der kommenden Saison angestrebt. Insgesamt zehn Spieler traten für die Herren 3 in der Runde an. Eryk Kümmerle, Robin Schlichenmaier, Jannis Griem, Alexander Wildermuth, Franz Nopper, Nico Jeck, Richard Pressler, Alexander Augenstein, Alexander Schierle und Christoph Wichmann bildeten das TSG-Team.





Von links: Richard Pressler, Alexander Wildermuth, Janine Griem, Christoph Wichmann, Alexander Augenstein, Alexander Schierle







Robin Schlichenmaier



Franz Nopper



Nico Jeck



Schiller**Apotheke**

www.schiller-apotheke-backnang.de



Raphael Apotheke Gerberstraße 13·71522 Backnang·Tel. 07191 / 90 34 333

Gerberstraße 13·71522 Backnang·Tel. 07191 / 90 34 333 www.raphael-apotheke-backnang.de

Herren 40 Bezirksklasse 2

TABELLENSTAND

- 1 TC Korb 1
- 2 TSG Backnang Tennis 1
- 3 TV Mutlangen 1
- 4 TA TSV Alfdorf 1
- 5 TV Plüderhausen 1
- 6 TC Oberkochen 1
- 7 TV Schwäbisch Gmünd 1







Helmut Niedan



Von links: Axel Martin, Thilo Heinzelmann, Thomas Heeb, Dr. Tilo Schindera, Thomas Weste, Alexander Geibel, Uwe Bartmann

Diese Saison startete mit einem Auswärtsspiel gegen den TC Oberkochen. Dies gewannen wir ungefährdet mit 1:8, obwohl wir die Position 1 und 3 ersetzen mussten.

Gegen den TC Plüderhausen haben wir das erste Heimspiel klar mit 7:2 gewonnen. Das dritte Spiel gegen den TV Schwäbisch Gmünd haben wir ohne den MF überragend mit 9:0 gewonnen. Ich wurde daraufhin angesprochen, ob ich als Mannschaftsführer öfters pausieren könnte.

Das letzte Heimspiel gegen den TC Korb war das entscheidende Spiel um die Meisterschaft. Leider stand es nach den Einzeln 2:4, sodass wir alle drei Doppel gewinnen sollten. Dies gelang leider nicht, sodass wir diese Begegnung mit 3:6 verloren haben. Es muss allerdings erwähnt werden, dass sich Korb mit Ersatzspielern auf den Positionen 2 und 3 erheblich verstärkt hat.

Das Spiel gegen den TSV Alfdorf haben wir knapp mit 4:5 gewonnen. Auch gegen den TV Mutlangen gingen wir mit 3:6 als Sieger nach Hause.

Wir konnten die Saison wiederholt mit einem sehr guten 2. Platz abschließen.

Für die Herren 40 spielten: Alexander Geibel, Thomas Heeb, Axel Martin, Thomas Weste, Uwe Barthmann, Thilo Heinzelmann, Dr. Tilo Schindera und Dr. Thomas Gruber.

Thomas Weste

Hotel Bitzer

Ihr Hotel der 3-Sterne-Kategorie in Backnang

Werner Kunitzky & Team

Eugen-Adolff-Straße 29 71522 Backnang

Tel.: 07191 9633-5 · Fax: 07191 87636 Handy: 0163-3973796 oder 0160-1803881

E-Mail: hotel-bitzer@t-online.de

www.hotel-bitzer.de



BAUTRÄGER NEUBAUIMMOBILIEN GEBRAUCHTIMMOBILIEN VERMIETUNGEN FINANZBERATUNG

Die ASPA-Gruppe – Ihre Partner für den Wohnungsund Gewerbebau. Die Immobilienspezialisten mit über 20-jähriger Erfahrung und Fingerspitzengefühl.

STUTTGART WEILIMDORF



SCHORNDORF-WEILER





ASPACH

Aktuelle

Bauvorhaben

WEISSACH I.T.



BACKNANG

Sprechen Sie mit uns!

ASPA Bauträger GmbH | ASPA Immobilien GmbH | ASPA Finanzberatung GmbH Marbacher Straße 2 | 71546 Aspach | Tel: 07191 / 344 20-0 | info@aspa-gruppe.de





successful products



Modernes Design. Höchster Komfort.









Walter Roller GmbH & Co. Fabrik für Kälte- und Klimageräte Lindenstraße 27–31 70839 Gerlingen Postfach 10 03 30 70828 Gerlingen Deutschland Telefon +49 (0) 71 56 20 01-0 Telefax +49 (0) 71 56 20 01-26 E-Mail WalterRoller@aol.com www.WalterRoller.de

Herren 50 Bezirksstaffel 2

TABELLENSTAND

- TC Ebnat 1
- 2 TSG Backnang Tennis 1
- 3 TA TSG Nattheim 1
- 4 TC Adelmannsfelden 1
- 5 TC Stetten/Remstal 1
- 6 TA SpVgg Unterrot 1



Wolfgang Michel



Von links: Fatih Köseoglu, Dr. Axel Kühn, Andreas Szillus, Dirk Junge, Reinhard Gollnick

Mit einem hervorragenden zweiten Platz konnten wir unsere Verbandsrunde, das erste Mal vertreten durch eine Vierer-Staffel, für das Jahr 2018 abschließen.

Begeistert mit dabei waren Andy Szillus, Fatih Köseoglu, Dirk Junge, Reinhard Gollnick, Dr. Hans Scheuber, Dr. Axel Kühn, Helmut

Niedan und Wolfgang Michel. Gefehlt wegen Verletzung hat leider Detlef Wolf, dem wir gute Besserung wünschen und der unsere Mannschaft nächstes Jahr hoffentlich wieder unterstützt.

Andy Szillus



Herren 55/1 Regionalliga Südwest

TABELLENSTAND

- Tennis 65 Eschborn
- TC Wolfsberg Pforzheim 1
- 3 TSG Backnang Tennis 1
- 4 TK GW Mannheim 1
- 5 Offenbacher TC
- 6 TC Biberach 1



Peter Hudelmaier



Von links: Hans-Ulrich Kirmse, Joachim Gersdorf, Ferenc Csepai, Thomas Renz, Dusan Kulhaj, Bodo Schäftlmeier, Uwe Grund

Bedingt durch die extra klasse Mannschaft aus Eschborn, war auch in diesem Jahr eine Teilnahme zur Deutschen Mannschaftsmeisterschaft nahezu unmöglich. Mit Welt-, Europa- und Deutschen Meistern traten die Eschborner an - dies ist immer wieder sehr beeindruckend, aber auch hoffnungslos, um als Sieger vom Platz zu gehen. Es gab in der Gruppe wieder eine Zwei-Klassen-Gesellschaft. Die drei Topmannschaften Eschborn, Pforzheim und Backnang sowie die Mannschaften von Mannheim, Offenbach und Biberach.

Diesmal reichte es nicht zur Vizemeisterschaft, die Mannschaft aus Pforzheim gewann in diesem Spiel der Topteams mit 6:3 und holte sich somit die Vizemeisterschaft. Eschborn wurde nicht nur Gruppensieger, sondern auch noch Deutscher und Europa-

Zwei Niederlagen und drei Siege brachten der TSG Backnang Tennis den 3. Platz in der Regionalliga Südwest.

Die Backanger Herren 55 spielten mit Joachim Gersdorf, Dusan Kulhaj, Thomas Renz, Ferenc Csepai, Bodo Schäftlmeier, Uwe Grund, Hans-Ulrich Kirmse und Peter Hudelmaier.

HUK



Auf der Terrasse von links: Dusan Kulhaj, Thomas Renz, Bodo Schäftlmeier, Ferenc Csepai, Joachim Gersdorf, Hans-Ulrich Kirmse, Uwe Grund, Peter Hudelmaier



Mit den richtigen Mitteln erreicht man jedes Ziel.

Dein erstes sollte ein Besuch bei uns sein. Denn wir bieten dir alles was nötig ist, um dich in deinem Sport zu verwirklichen. Eine große Auswahl an Marken, einen umfassenden Service sowie praktische Tipps von Menschen, die wissen wovon sie sprechen – auch in deiner Nähe.



Grabert Sport GmbH & Co. KG Annonay Strasse 1 · 71522 Backnang

Aus Liebe zum Sport

Herren 55/2 Bezirksstaffel 1

TABELLENSTAND

- 1 TV Durlangen 1
- 2 TC Burgstetten 1
- 3 SPG TSV Dettingen/Gerstetten 1
- 4 TV Spraitbach 1
- 5 TA SSV Steinach-Reichenbach 1
- 6 TSG Backnang Tennis 2

Das Team um Mannschaftsführer Rudi Altmeyer hat sich in dieser Saison sehr schwer getan. Bedingt durch die dünne Mannschaftsdecke war eine optimale Punktausbeute kaum möglich. Klare Niederlagen gegen Steinach-Reichenbach 1, Durlangen 1 und Dettingen/ Gerstetten 1 mit jeweils 1:5 machten das deutlich. Ein 5:1-Sieg gegen Spraitbach 1 zeigte, was die Mannschaft eigentlich kann und eine völlig unglückliche 2:4-Niederlage gegen

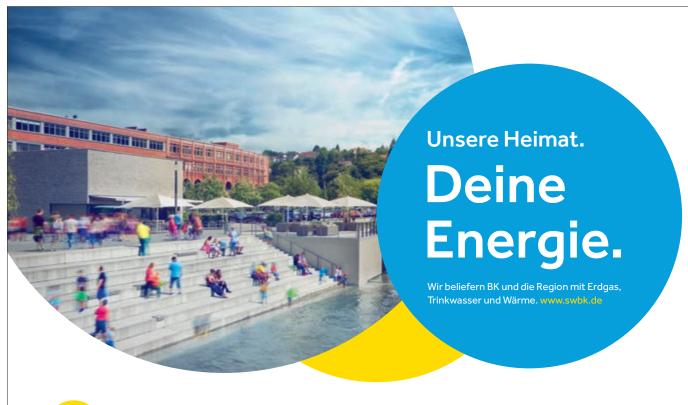


Von links: Uwe Vincon, Frieder Haas, Prof. Dr. Andreas Voegele, Gregor Serve, Richard Biermann, Rudi Altmeye.

Burgstetten 1 unterstrich den Aufwärtstrend der Mannschaft. Mit neuer Erfahrung und neuem Schwung werden die Herren 55/2 in die kommende Saison starten und dort anfangen, wo sie aufgehört haben.

Das TSG-Team spielte mit: Frieder Haas, Uwe Vincon, Richard Biermann, Rudolf Altmeyer, Gregor Serve, Martin Sorg und Prof. Dr. Andreas Voegele.

HUK





Stadtwerke Backnang Von hier - zu Dir



Wir machen den Weg frei.

Volksbank Backnang eG

Schillerstraße 18 71522 Backnang Telefon 07191 802-0 Telefax 07191 802-198 info@volksbank-backnang.de www.volksbank-backnang.de



Herren 60/1

Verbandsliga

TABELLENSTAND

- 1 TSG Backnang Tennis 1
- 2 TA SV Leingarten 1
- 3 TC RW Bad Mergentheim 1
- 4 TC Bad Friedrichshall 1
- 5 SPG Auenw./Lippoldsw./Oberbr. 1
- 6 SPG Göggingen/Leinzell 1
- 7 TC Murrhardt 1



Wolfgang Röck



Bernd Wichmann



Dr. Ingolf Hoellen



Von links: Stefan Kirmse, Günther Widmann, Jürgen Mroch, Alfred Wichmann, Martin Fuchs, Dieter Kaiser, Frich Noller

In dieser Saison stand für unsere Mannschaft eine größere Veränderung an. Wir wechselten die Altersklasse von Herren 55/2 (Verbandsliga) in die 60/1 (Verbandsliga). Deshalb steckten wir uns für diese Saison kein großes Ziel und wollten lediglich die Klasse erhalten. Zu unserer großen Überraschung schafften wir sogar den Aufstieg in die Oberliga. Hier gilt ein großer Dank unseren Ersatzspielern (Bernd Wichmann, Wolfgang Röck, Günther Widmann und Erich Noller), ohne die wir diesen Aufstieg mit Sicherheit nicht geschafft hätten. Besonders erwähnenswert ist Erich Noller, der alle seine

Einzel- und Doppelspiele sicher gewonnen hat. Diese gelungene Saison haben wir mit einem gemütlichen Grillfest bei mir daheim auf dem Hof ausklingen lassen. Dank Martin Fuchs war der krönende Abschluss ein tolles Feuerwerk. Für die nächste Saison sagen wir nur eins: HURRA, Oberliga wir kommen!

Die Herren 60/1 traten mit folgender Mannschaftsaufstellung an: Stefan Kirmse, Jürgen Mroch, Martin Fuchs, Alfred Wichmann, Dieter Kaiser, Dr. Ingolf Hoellen.

Alfred Wichmann



Herren 60/2 Bezirksoberliga

TABELLENSTAND

- 1 TA TV Steinheim 1904 1
- 2 TC Fachsenfeld 1
- 3 TSG Backnang Tennis 2
- 4 TC Schorndorf 1902 1
- 5 TC Sulzbach a.d. Murr 2

Schon am ersten Spieltag zeichnete sich der spätere Saisonverlauf 2018 ab (wir selbst hatten spielfrei): die Ostalb-Mannschaften TA TV Steinheim 1 und TC Fachsenfeld 1 gewannen deutlich mit 8:1 bzw. 7:2 gegen die Rems-Murr-Mannschaften TC Schorndorf 1 und TC Sulzbach/Murr 2 und auch uns war damit klar, wo die Kirschen höher bzw. tiefer hängen. Dies bestätigte sich schon am zweiten Spieltag gegen Sulzbach/Murr, wo wir den fünf Einzelsiegen noch drei eindeutige Doppelgewinne zum 8:1 anfügen konnten. Dagegen ging es die Woche darauf gegen Schorndorf schon deutlich enger her. Nach völlig ausgeglichenen Einzeln (3:3) mit vier dritten Sätzen – überwiegend zugunsten von Schorndorf - mussten wir wieder einmal den Doppelturbo anwerfen, um letztlich zu einem 6:3-Sieg zu kommen. Dies brachte uns zu einer kurzfristigen Übernahme der Tabellenspitze, weil die bis dahin führenden Steinheimer spielfrei hatten.

Am folgenden Samstag aber waren diese bei uns zu Gast und ließen drei Einzelgewinne



Von links: Klaus Lindner, Michael Blumenstein, Wolfgang Fochler, Günther Widmann, Peter Kammerer, Heiner Fleischmann, Harry Hoffmann, H.-G. Haller

zu – beinahe vier, wäre da nicht ein 4:10 im dritten Satz gewesen – doch erstmals seit Jahren wurde unsere Doppel-Überlegenheit 1:2 gebrochen und wir gaben die Partie 4:5 ab. Da hatten wir wohl zuviel Respekt gezeigt vor einem Tabellenführer.

Den für uns wahren Gruppenbesten lernten wir dann am letzten Spieltag in Fachsenfeld kennen. Wir hatten aus Wettergründen die Spiele auf den frühen Vormittag gelegt, doch der Regen schon bei der langen Anfahrt ließ nichts Gutes ahnen. So kassierten wir bei Dauernieselregen fünf Einzelniederlagen und nur unser Legionär Fritz sorgte fürs Trostpflaster. Mit weiteren zwei Doppelniederlagen waren wir im doppelten Wortsinn mit 7:2 zweifach nass geworden.

Unsere Einschätzung hatte sich also bewahrheitet und uns am Ende mit Platz 3 den erwünschten Mittelplatz in der Tabelle beschert. TA TV Steinheim 1 wird uns wohl in der nächsten Saison in den Verband verlassen, TC Sulzbach/Murr 2 muss in die Bezirks-Gruppierung zurückgehen. Der Neuzugang von oben wird Murrhardt heißen, von unten kommen unsere Tennisfreunde aus Schnait zurück.

Es haben gespielt: Günther Widmann, Michael Blumenstein, Erhard Holub, Wolfgang Fochler, Peter Kammerer, H.-G. Haller, Dr. Peter Schöder, Klaus Lindner.

Dank an Holger Parplies und Fritz Umgelter für zwei siegreiche Einsätze.

Peter Kammerer

Städtereise der Herren 60/2 nach Regensburg



Vor der Gedenkstätte "Walhalla" in Donaustauf (bei Regensburg)



Im gemütlichen Biergarten der "Alten Linde" am Tor zur Regensburger Altstadt



Fitness & Wellness auf über 2.500 qm









Täglich verschiedene Gymnastik-Kurse

Bauch-Beine-Po_Bodystyling_Fatburner_Indoor Cycling
Nordic Walking_Step_T-Do_Rebound_Wirbelsäulengymnastik
Zumba_Chipkarten-Zirkel_Rücken- und Functional-Zirkel
Krankenkassen-unterstützte Präventionsmaßnahmen nach § 20 SGB

4 Saunen_Biosauna_Dampfbad Separate Damensauna mit Ruheraum_Solarium

Proteinbar_Sportswear_Sky Sportsbar



Komplett ausgestatteter Gerätepark. Cardio-Bereich mit Steppern, Cross-Walkern, Fahrrad-Ergometern, Laufbändern und Rudergeräten.

Herren 65 Regionalliga Südwest

TABELLENSTAND

- 1 GW Idstein
- 2 BW Wiesbaden
- 3 TK GW Mannheim 1
- 4 TC RW Baden-Baden 1
- 5 TSG Backnang Tennis 1
- 6 TC BW Bad Ems 1
- 7 ETV Nürtingen 1

Bis zum letzten Spieltag mussten die 65iger zittern, bis der erhoffte, aber kaum erwartete Klassenerhalt fest stand. Mit den Verstärkungen Harald Hellmonseder und Hermann Prelog hatte man sich schon eine kleine Chance ausgerechnet, zwei Spiele zu gewinnen.

Zum Heimauftakt gab es gleich eine riesige Überraschung. Mit 6:3 wurde Baden-Baden bezwungen, wobei Hermann Prelog und Georg Pertschi herausragten, die ihre Einzel und auch gemeinsam das Doppel gewannen. Die weiteren Siege im Einzel erzielten Emil Belsak und Olaf Rempel sowie das Doppel Harald Hellmonseder und Jakob Walter.

Gegen das Team aus Wiesbaden rechnete man sich keine Chancen aus und so ging die Partie ohne unsere Nr. 1 und 2 klar mit 2:7 verloren, wobei Emil Belsak und Peter Sigwart durchaus Chancen hatten, ihre Einzel zu gewinnen. Die zwei Punkte holten Erich Noller und das Doppel Sigwart/Umgelter.

Am 3. Spieltag reisten wir zum vorentscheidenden Spiel nach Bad Ems. In Bestbesetzung konnten wir ein hauchdünnes 5:4 erzielen. Nach den Einzeln stand es 3:3, wobei drei Spiele im Match-Tiebreak entschieden wurden. Die Punkte holten Harald Hellmonseder, Hermann Prelog und Emil Belsak. Auch die Doppel waren an Dramatik kaum zu überbieten. Unseren 4. Punkt erspielten sich Hellmonseder/Wichmann klar in zwei Sätzen. Das 3. Doppel Prelog/Pertschi hatte im 2. Satz bereits Matchball und verlor dann doch noch im Match-Tiebreak mit 8:10. Das 1. Doppel, Emil Belsak/Olaf Rempel hatte im 2. Satz bereits Matchbälle gegen sich, um dann am Ende mit 11:9 den Sieg für unser Team zu erkämpfen. Es war eine überragende Mannschaftsleistung, bei der ALLE Spieler ihren Anteil am Erfolg hatten.

Gegen Meisterschaftsfavorit Idstein war eine Niederlage eingeplant. Beim 2:7 in Idstein zeigte Fritz Umgelter eine feine Leistung und gewann sein Einzel. Dazu gab es noch einen Punkt im Doppel.

In Nürtingen hatten wir schon mit einem Sieg gerechnet. Damit wäre der Klassenerhalt vorzeitig gesichert gewesen, aber es begann für



Von links: Olaf Rempel, Georg Pertschi, Jakob Walter, Harald Hellmonseder, Bernd Wichmann, Hermann Prelog, Erich Noller, Emil Belsak und Peter Sigwart; im Kreis von links: Wolfgang Röck, Fritz Umgelter, Helmut Fischer

uns mit einem Negativerlebnis. Emil Belsak, weit unter Form und etwas kränkelnd, musste eine Niederlage einstecken. Auch Olaf Rempel verlor unglücklich im 3. Satz. Lediglich Hermann Prelog und Georg Pertschi gewannen ihre Einzel. Da nur zwei Doppel gewonnen wurden, stand am Ende die für uns ernüchternde 4:5-Niederlage fest und es begann das große Rechnen und Zittern.

Der letzte Spieltag musste alles entscheiden. Nachdem unsere Heimpartie gegen Mannheim mit 3:6 verloren ging, mussten wir auf Schützenhilfe vertrauen. Baden-Baden gegen Nürtingen und Wiesbaden gegen Bad Ems wurden "sportlich" entschieden. Baden-Baden gewann und sicherte sich den Klassenerhalt, Wiesbaden siegte ebenfalls und wurde Vizemeister. Mit dem 5. Platz hatten wir es tatsächlich geschafft und das Saisonziel erreicht. Insgesamt kamen zwölf (!!) Spieler zum Einsatz. Ich möchte mich bei allen bedanken, die für eine großartige und für mich unvergessliche Saison sorgten.

Erich Noller

Vermietung – Verkauf – Vererben Objekteinwertung von Immobilien – Dies ist Expertensache –

Wir beherrschen dieses ABC... für Immobilien seit 45 Jahren im Großraum Stuttgart und auch überregional.

Sprechen Sie mich auf der Tennis-Anlage an oder kontaktieren mich über meine Daten:

SIGWART IMMOBILEN & KAPITALANLAGEN Inhaber: Dipl.-Kfm. Peter SIGWART

Parlerstr. 57, 70192 Stuttgart-Killesberg Büro: 0711 – 16 55 70, Fax: 0711 – 16 55 74

Mobil: 0172 – 850 44 12 Mail: info@peter-sigwart.de Home: www.peter-sigwart.de

Herren 70 Württembergstaffel

TABELLENSTAND

- 1 TSG Backnang Tennis 1
- 2 TCR Beutelsbach 1
- 3 TC Göppingen 1
- 4 TC Leonberg 1
- 5 TA SV Sillenbuch 1
- 6 TA TSV Waldenbuch 1
- 7 TC Nehren 1
- 8 TSC Renningen 1



Von links: Bernhard Roth, Helmut Fischer, Fritz Umgelter, Bernd Wichmann, Peter Sigwart, Jakob Walter

Die Mannschaft Herren 70 schaffte vor zwei Jahren den Aufstieg in die Württembergstaffel. Ein Erfolg, mit dem niemand gerechnet hatte. Letztes Jahr hieß die Devise: Nichtabstieg. Wir verstärkten uns mit einem sehr erfahrenen Peter Sigwart, der schon bei unseren H65 im Einsatz war. Leider war dieser am Anfang der Saison verletzt, aber der Klassenerhalt wurde geschafft.

Die Saison 2018 begann mit einem Umbruch in der Mannschaft. Einige unserer älteren Spieler meldeten eine H75-Mannschaft. Es blieb ein H70-Team von vier Spielern übrig. Aber durch eine super Kooperation mit der H65-Mannschaft und ihrem Mannschaftsführer Erich Noller gelang eine einmalige Aufstellung. H70 bekam Jakob Walter und Bernd Wichmann von der 1. Regionalliga als Verstärkung, dafür konnten wir 70er in der Regionalliga Erfahrung sammeln.

Es zeigt sich, in einem großen Tennisclub ist bei guter Zusammenarbeit und spielstarken Mannschaften vieles möglich.

Deshalb war die Saison 2018 ein großer Erfolg. 7:0 Punkte und 38:4 Matches sprechen für sich. Bis auf den letzten Spieltag war keiner verletzt, was in dieser Altersklasse und über sieben Spieltage nicht selbstverständlich ist. Bei all unseren Begegnungen waren unsere Gegner sehr fair und kameradschaftlich, sodass wir nach den Matches zusammen gemütlich und fröhlich feiern konnten.

Mein großer Dank gilt meinen Mitspielern: Jakob Walter, Bernd Wichmann, Peter Sigwart, Bernhard Roth und Helmut Fischer. Wir freuen uns auf die Saison 2019 und hoffen, dass wir gesund und genau so erfolgreich in der Südwestliga bestehen können.

Fritz Umgelter



71570 Oppenweiler · Talstrasse 14
Fon 07191/90436-0 · Fax -20
www.stoppel-kaelte.de





- ·Kälteanlagen ·Klimaanlagen
- ·Kaltwassersätze ·Wärmepumpen
- ·Be- und Entfeuchtungsanlagen
- ·Altanlagenentsorgung ·Kühlzellen
- ·Kühlmöbel ·Kühlwagenvermietung

Herren 75

Verbandsstaffel

TABELLENSTAND

- 1 TC Ehingen/Donau 1
- 2 TC Weil im Schönbuch 1
- 3 TC Sigmaringen 1
- 4 TC Herrenberg 1
- 5 TSG Backnang Tennis 1
- 6 TA TSV Wernau 1

Die Mannschaft Herren 75 ist freudig in die Spielsaison Sommer 2018 mit einem sicheren 4:2-Sieg gegen TC Wernau gestartet. Im folgenden Heimspiel gegen TC Weil im Schönbuch mussten wir uns allerdings mit der 1:5-Niederlage abfinden, was jedoch aufgrund der Spielstärke des Gegners durchaus akzeptabel war.

Im zweiten Heimspiel konnten wir den TC Herrenberg mit 3:3 aufgrund des besseren Spielverhältnisses knapp besiegen. Dieser Sieg ist von Bedeutung gewesen, weil dadurch die Grundlage für den formellen Klassenerhalt geschaffen worden war. Unser Team konnte nun den letzten zwei Spiel-Begegnungen gelassen entgegen sehen.

Mit der Gelassenheit ging es jedoch wegen Spielerverletzungen abrupt zu Ende. Unsere



Von links: Hans Neidhardt, Kurt Noller, Holger Parplies, Heinrich Hörauf, Peter Schöder, Horst Becher, Wolfgang Vogt, Dr. Gerhard Ketterer

letzten zwei Spiele konnten wir deshalb nicht erfolgversprechend prägen. Folglich sind sie mit 2:4 an TC Sigmaringen und mit 0:6 an TC Ehingen/Donau gegangen.

Betrachten wir die gemachten Erfahrungen und ziehen die Schlussfolgerunen aus unserem ersten Auftritt in der Verbandsstaffel, so können wir Folgendes anführen: Die Spieler 75+ können durchaus gutes Tennis spielen. Das Spielniveau war respektabel. Einige Spieler sind, locker ausgedrückt, immer noch fit wie ein Turnschuh.

Die Spielbegeisterung der Teams war deutlich spürbar, die Begegnungen waren fair. Alle Spiele fanden in freundschaftlicher Atmosphäre statt. Unser sportliches Ziel, den Klassenerhalt, haben wir erreicht.

Herzlichen Dank an die gesamte Mannschaft für den erfolgreichen, beispielhaften Einsatz. Uns allen wünschen wir weiterhin viel Spaß und Freude in der wohlverdienten Freizeit und selbstredend gute Gesundheit und viel Erfolg.

MF Heinz Hörauf





Damen

Damen 1 Oberliga



Beinahe hätte die jüngste Mannschaft der Oberliga die Klasse gehalten, zum Schluss fehlte allerdings ein bisschen Glück. Der plötzliche Aufstieg kam für die TSG Backnang ein Jahr zu früh, um die nötige Erfahrung mitzubringen.

Mit Marie Hoppe (15 Jahre) und Maxima Reule (14 Jahre) waren zwei extrem junge TSG-Nachwuchsspielerinnen am Start, was für die Zukunft allerdings hoffen lässt. Die Oberligagruppe bestand aus Mannschaften von Top-Clubs im Damenbereich. Waldau 2, Reutlingen 2, Sindelfingen 2, Ludwigsburg 1 und Schwäbisch Hall 1. Leider konnte keines der Spiele gewonnen werden, obwohl einige davon nur sehr knapp verloren gingen. Mit nahezu der gleichen Mannschaft wird in der kommenden Saison der Wiederaufstieg in Angriff genommen.

Die TSG-Damen spielten mit Viktoria Gogol, Lisa Bär, Carina Ziegele, Marie Hoppe, Pamela Menk, Maxima Reule und Reka Schlegl.

HUK

TABELLENSTAND

- 1 TEC Waldau 2
- 2 TA VfL Sindelfingen 1862 2
- 3 TV Reutlingen 2
- 4 STC Schwäbisch Hall 1
- 5 TC Ludwigsburg 1
- 6 TSG Backnang Tennis 1



Von links: Reka Schlegl, Viktoria Gogol, Maxima Reule, Carina Ziegele, Marie Hoppe, Pamela Menk, Lisa Bär

Damen 2 Bezirksklasse 1



TABELLENSTAND

- 1 TC Waiblingen 2
- 2 TV Mutlangen 2
- 3 TC Burgstetten 1
- 4 TSG Backnang Tennis 2
- 5 TEV R.W. Fellbach 3
- 6 TC Hussenhofen 2



Von links: Kim Kroiss, Melinda Betz, Klara Fechter, Marina Kroll, Selin Kaplan, Lena Schächer, Martina Hofe,

Klassenerhalt trotz Probleme geschafft

Nachdem Franzi beruflich bedingt nicht mehr bei uns dabei war, musste jemand anderes das Amt als Mannschaftsführerin übernehmen. Die Wahl fiel auf mich. Hätte ich allerdings schon zu Beginn der Saison gewusst, was mich erwartet, dann hätte ich das Amt garantiert nicht übernommen.

Der erste Spieltag am 10.06. war zum Glück ein Heimspiel. Unsere Gegnerinnen aus Hussenhofen kannten wir nicht. Nachdem sie aber nur zu fünft erschienen, hatten wir schon zwei Punkte sicher. Dank Lena Schächer und Melinda, die sowohl ihre Einzel als auch später zusammen ihr Doppel gewannen, hatten wir diese wichtige Begegnung am Anfang schon für uns entschieden. Nachdem Marina dann auch noch ihr Einzel gewann, stand es 6:3 für uns.

Das war schon einmal ein guter Start und es hätte so weitergehen können.

Leider fingen vor unserem nächsten Spiel am 24.06. in Waiblingen die Probleme an.

Marina verletzte sich am Vorabend und Lena Schächer konnte auch nicht spielen. Wir traten nur zu fünft an und am Ende des Tages hieß es 0:9. Das war eindeutig – wobei Melinda den Sieg knapp verpasst hat.

Vor unserem nächsten Heimspiel am 01.07. gegen Burgstetten verletzte sich dann auch noch Lena Schächer im Schullandheim und konnte vorläufig nicht mehr spielen. Leider konnten wir auch bei dieser Begegnung nur zu fünft antreten und verloren mit 1:8. Den Ehrenpunkt holte ich im Einzel, bei dem ich zweieinhalb Stunden kämpfte.

Das vorletzte Spiel am 08.07. war in Fellbach. Dabei kam es zum direkten Vergleich – wer schaffte es, die Klasse zu halten und wer musste den Abstieg in Kauf nehmen? Wir alle wussten, worauf es ankommt und kämpften um jeden Punkt. Hervorheben möchte ich hier ganz besonders den Sieg von Selin im Einzel. Dass Marina nach ihrem Einzel gehen musste, war überhaupt nicht gut für uns. Es stand nämlich 4:2 für uns. Und ein Doppel

hatten wir auch schon verloren. Aber es klappte – Melinda und ich motivierten uns gegenseitig und halfen uns mental. Am Schluss stand es 5:4. Wir hatten den Klassenerhalt so gut wie sicher.

So konnten wir unserem letzten Spieltag am 22.07. daheim gegen Mutlangen gelassen entgegensehen. Wieder nur zu fünft angetreten, verloren wir mit 1:8. Den Ehrenpunkt holte Selin in ihrem Einzel.

Diese Saison lief nicht gerade optimal für uns. Vor allem dahingehend, dass wir oft nur zu fünft angetreten sind. Ich möchte mich bei allen Spielerinnen meiner Mannschaft bedanken. Durch Euren Einsatz haben wir den Klassenerhalt geschafft. Danken möchte ich auch Uli, der mich immer unterstützt hat. Jetzt heißt es, für die neue Saison zu planen.

Zum Einsatz kamen: Martina Hofer, Lena Schächer, Melinda Betz, Marina Kroll, Klara Fechter, Selin Kaplan, Vanessa Schierle und Lena Bartmann.

Martina Hofer



WWW.MYSCHWARZMARKT.DE

SCHWARZMARKT _ AM OBSTMARKT 1 _ 71522 BACKNANG _ TELEFON: (07191) 6 09 33 _ MO - FR 9.30H - 19H SA 9.30 - 16H

Damen 40/1 Verbandsstaffel

TABELLENSTAND

- 1 TC Abstatt 1
- 2 TSG Backnang Tennis 1
- 3 TA TV Neckarweihingen 1
- 4 TC Doggenburg 2
- 5 SPG FV/TV Markgröningen 1
- 6 TC B.-W. Güglingen 1



Von links: Heidrun Szillus, Beate Döffinger, Stefanie Wurster, Gabi Gollnick

Sehen wir es sportlich – manchmal kommt einfach eins zum anderen. Unsere diesjährige Saison war geprägt von Ausfällen und Verletzungen. Es war ein einziges Aufraffen, Durchbringen und schlussendlich wurden wir trotz aller Widrigkeiten Tabellenzweite! Unser Ziel, die Klasse zu halten, haben wir erreicht.

Danke an meine Mädels, dass ihr nicht aufgegeben und für Gabi und mich mitgekämpft habt. Danke an Sandra Schäfer, Sandra Spingler, Petra Schramm und Sonia Fuchs für Eure tolle Unterstützung. Ihr seid spitze!

Steffi Wurster



Damen 40/2 Bezirksstaffel 2

TABELLENSTAND

- 1 TSG Backnang Tennis 2
- 2 SPG Auenw./Lippoldsw./Oberbr. 1
- 3 TC Sulzbach a. d. Murr 1
- 4 TC Rommelshausen 1
- 5 TC Schorndorf 1902 2
- 6 TC Winnenden 3
- 7 TA SV Jagstzell 1

Unsere Mannschaft hat diesen Sommer "Zuwachs" bekommen. Petra Schramm hat sich ganz schnell integriert und wurde schon nach den ersten Spieltagen liebevoll die "Mentalcouch" der Mannschaft genannt. Insgesamt waren wir acht Spielerinnen. Obwohl wir 4er-Staffel spielen, ist das bei uns kein Thema. Jede kommt mal dran und gönnt der anderen auch mal den Vortritt! Die Mannschaft zählt und der Erfolg spricht für sich! Wenn es mit euch Mädels nicht so fabelhaft schön wäre, hätte ich mich nicht dazu überreden lassen, dass wir auch nächstes Jahr alle zusammen bei den 40ern bleiben. Die meisten von uns sind ja schon lange "Ü-50er". Es ist toll, dass wir bei anderen Mannschaften aushelfen können, wenn Not an der Frau ist. Die drei ersten Spieltage von uns waren alles Heimspiele. Erst gegen Sulzbach 4:2. Dann



Von links: Françoise Schöder, Audrey Kreutzer-Wöllhaf, Petra Schramm, Karin Hörger, Sandra Spingler, Outi Abraham; im Kreis links: Sanna D'Amicis; im Kreis rechts: Simone Heinzelmann

kamen die Damen aus Auenwald/Lippoldsweiler zu uns. Alle Spiele waren spannend, aber zum Schluss war das Ergebnis 5:1 für uns. Diesen Tag werde ich in meinem ganzen Leben nicht vergessen. Unterwegs zu einer Geburtstagsfeier, las ich eine Nachricht nach der anderen und fieberte mit. Es fühlte sich an, als ob ich selber dabei gewesen wäre. Grandiose Leistung von den Mädels!

Am 3. Spieltag kamen die Frauen aus Rommelshausen und wir hatten wieder die Nase vorne mit 4:2.

In Winnenden war der Sieg mit 0:6 ganz klar. In Schorndorf mussten wir mehr kämpfen, aber 2:4 für uns war eine tolle Leistung.

Am letzten Spieltag fuhren wir nach Jagstzell. Fünf Mädels waren dabei und haben die, die nicht mit konnten auf dem Laufenden gehalten. Alle haben mitgefiebert und nach einem grandiosen 1:5 für uns war der Aufstieg gesichert! Ich danke Euch allen von Herzen, dass alles so wunderbar bei uns funktioniert. So macht Tennis Spaß!

Unser harmonisches Team setzte sich zusammen aus: Karin Hörger, Simone Heinzelmann, Sandra Spingler, Françoise Schöder, Sanna D'Amicis, Audrey Kreutzer-Wöllhaf, Petra Schramm und Outi Abraham.

Outi Abraham

Bad-Sanierung aus einer Hand • Barrierefreie Bäder • Küchen • Wohnräume • Terrassen • Balkone • Fugarbeiten • Treppen • Hauseingänge • Service • Reparatur Besuchen Sie unsere Ausstellung! • Termine nach Vereinbarung. Uwe Schramm Fliesen- und Natursteinverlegung 71522 Backnang • Esslinger Straße 22 Tel. (07191) 8 6377 • Fax 96 03 32 www.schramm-fliesen.de Ihr verlässlicher Partner für Neubau und Sanierung

Damen 50 Bezirksoberliga

TABELLENSTAND

- 1 TA TSG Hofherrnweiler-Unterromb. 1
- 2 TA TB Beinstein 1
- 3 TSG Backnang Tennis 1
- 4 TC B.-W. Eislingen 1
- 5 TC Hattenhofen 1
- 6 TC Korb 1
- 7 TC Aspach 1



Sonia Fuchs



Heidrun Szillus



Sylvia Steiner



Von links: Outi Abraham, Dr. Reglindis Rempel, Sandra Schäfer, Renate Blumenstein, Ursula Hirzel-Klein, Kerstin Kirmse; nicht auf dem Bild: Renate Lindner, Gisela Hoellen

Erwartungen erfüllt

Mit dem Ziel, neben tollen Spieltagen den Klassenerhalt zu schaffen, sind die Damen 50 in die Sommerverbandsrunde 2018 gestartet. Nach den ersten vier Begegnungen, die alle die Backnangerinnen für sich entschieden, stand der Klassenerhalt bereits vorzeitig fest. Nun konnte entspannt an einen möglichen Aufstieg in die Verbandsliga gedacht werden. Der Aufstieg gelang nicht. An den beiden letzten Spieltagen gingen die Punkte an die Gegnerinnen. Es war eine spannende Saison mit viel Engagement. Gerade noch mal Glück gehabt hatten die Damen 50 mit der Gruppeneinteilung: es kamen zwei Mannschaften aus dem Bezirk D hinzu. Dies war der geringen

Mannschaftsanzahl im Bezirk D geschuldet. Das bedeutete für die Backnangerinnen nicht nur eine 7er-Gruppe – so wie es sich mindestens gehört, sondern auch neue, unbekannte Spielerinnen. Aus sportlicher Sicht ist das eine Bereicherung. Eine Bereicherung war auch das Aushelfen der Backnanger Mannschaften untereinander. An den Erfolgen beteiligt waren auch Spielerinnen aus den 40er- und 65er-Mannschaften. Ebenso spielten Damen aus der 50er bei den anderen Mannschaften erfolgreich mit. Das zeigt die Stärke der Backnanger Seniorinnen und es wäre super, wenn dies zukünftig so fortgeführt wird.

Dr. Reglindis Rempel











EINFACH SCHÖNE FOTOS!







Fotobox*





Im Wasenfeld 9 71573 Allmersbach i.T. www.bbfotostudio.de







PIZZA • PASTA VINO • MITTAGSTISCH

Es warten raffinierte Gerichte der italienischen Küche, eine erlesene Weinkarte und erfrischende Drinks auf Sie. Freuen Sie sich auf ein gemütliches & besonderes Ambiente im Restaurant und auf unserer tollen Terrasse, welches zum Bleiben und Verweilen einlädt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Alle Gerichte selbstverständlich auch zum Mitnehmen!

BASTA TRATTORIA

Weissacher Str. 93 71522 Backnang T: 0 71 91 - 90 80 610 Web: www.trattoria-basta.de

UNSERE TRATTORIA BIETET EINEN STILVOLLEN RAHMEN FÜR VERANSTALTUNGEN JEDER ART.

- HOCHZEITEN
- TAUFEN
- GEBURTSTAGE
- EMPFÄNGE
- PRIVATE FEIERLICHKEITEN

Damen 65 Oberligastaffel

TABELLENSTAND

- 1 TC RW Bad Mergentheim 1
- 2 TSG Backnang Tennis 1
- 3 SPG Hattenhofen/Schlierbach 1
- 4 TC Leinfelden-Echterdingen 1
- 5 TCR Beutelsbach 1
- 6 TA TSV Ehningen 1



Sylvia Steiner

Die Damen 65 starteten in die Spielsaison Sommer 2018 mit voller Erwartung, aber auch mit einer gewissen Zurückhaltung. Doch bereits die erste Spielbegegnung, bei TA TSV Ehningen, brachte dem TSG-Team einen überraschenden 3:3-Sieg mit 7:8 Gewinnsätzen. Kochen die anderen Mannschaften der Oberligastaffel auch nur mit Wasser, fragten sich die Backnanger Spielerinnen verwundert. Der zweite Wettkampf, bei SPG Hattenhofen/ Schlierbach, mit dem 1:5-Ergebnis bestärkte das Vertrauen des TSG-Teams beträchtlich. Die dritte Spielbegegnung, gegen den TC Leinfelden-Echterdingen, mit dem Spielergebnis 3:3 wurde diesmal dem Gastgeber als Sieger zugerechnet, da dieser einen Gewinnsatz (7:6) mehr erzielt hatte.

An ihrem vierten Spieltag, dem ersten Heimspiel, begrüßten die TSG-Damen den TCR Beutelsbach. Und wieder lautete das Spiel-



Von links: Françoise Schöder, Renate Blumenstein, Barbara Rombold, Angelika Kern, Ingrid Frank, Renate Kachel, Renate Hörauf, Renate Keles, Ursula Hirzel-Klein; nicht auf dem Bild: Gisela Hoellen

ergebnis 3:3. Den Sieg konnte jedoch das Backnanger Team verbuchen, da es zwei Gewinnsätze (8:6) mehr erzielt hatte.

Mit Spannung erwarteten die Backnanger Damen an ihrem letzten Spieltag, dem zweiten Heimspiel, die bis dahin ungeschlagenen Gäste von TC RW Bad Mergentheim. Haben wir da überhaupt eine Chance? Die Frage der TSG-Mannschaft schien berechtigt zu sein. Im Verlauf des Spiels wuchs jedoch die Zuversicht des Teams. Der Spielstand 2:2 nach den Einzeln machte Mut. Als danach auch die beiden Doppel an die Backnanger gingen und das Endergebnis 4:2 für Backnang lautete, war die Überraschung perfekt, die Freude groß. Bedeutet das etwa den Aufstieg in die Württembergstaffel, der höchsten Landesklasse in Württemberg? Der Blick auf die Tabelle bescherte Klarheit:

Rang 1: TC RW Bad Mergentheim,

4:1 Punkte, 21:9 Matches

Rang 2: TSG Backnang.

4:1 Punkte, 18:12 Matches

Beide Mannschaften erzielten ein 4:1-Punktverhältnis in der Rangliste. Die Mergentheimer Gäste wiesen jedoch die bessere Bilanz bei den Matches. Damit haben die TSG-Damen den Aufstieg in die Württembergliga knapp verpasst.

Natürlich könnte man für die Bewertung des Endergebnisses die Niederlage gegen den TC Leinfelden-Echterdingen kritisch in Betracht ziehen. Das gehört jedoch in den Bereich der Spekulationen. Von den drei Wettkämpfen, die mit dem knappen 3:3-Ergebnis geendet haben, haben die TSG Damen zwei für sich entschieden. Das ist eine Super-Leistung. Hinzu kommt, dass das TSG-Team die stärkste Mannschaft, den TC RW Mergentheim, unerwartet klar besiegt hat.

Das Backnanger Team bleibt realistisch. Wir freuen uns riesig über den erzielten, großartigen Erfolg und sind sehr stolz darauf. Und eine neue Chance wird sich im nächsten Jahr wieder bieten und wir sind bereit, diese zu ergreifen. Herzlichen Dank an die gesamte Mannschaft für den erfolgreichen, beispielhaften Einsatz.

Uns allen wünschen wir weiterhin viel Spaß und Freude in der wohlverdienten Freizeit und selbstredend gute Gesundheit und viel Erfolg.

MF Renate Hörauf

Sportkompressionsstrümpfe und Sportbandagen

Fitnessartikel · Sporteinlagen · TENS-Geräte · Inhalationsgeräte · Med. Leibbinden · Stützkorsetts · Krücken Rollstühle · Krankenlifter · Badelifter · Pflegebetten · Blutdruckmessgeräte · Massagegeräte · Hilfsmittel für die häusliche Pflege und Rehabilitation · Prothesen · Orthesen Schuhe nach Maß · Med. Fußpflege und vieles mehr.

Infos auf www.schaal-backnang.de

SANITÄTSGESCHÄFT SCHAAL

Eugen-Adolff-Str. 1 · 71522 Backnang Telefon 071 91/90 46 90 · Fax 6 94 59



Jugend

Junioren 1 Bezirksoberliga

TABELLENSTAND

- 1 TC Aalen 1
- 2 TV Birkmannsweiler 1
- 3 TC Waiblingen 2
- 4 SPG Lauchh./TC TSV Wasseralf. 1
- 5 TSG Backnang Tennis 1
- 6 TA SG Bettringen 1
- 7 SPG Weinstadt Jugend 1



Jannis Griem



Von links: Moritz Niedan, Noah Heeb, Alexander Wildermuth, Kerim Akkocaoglu, Moritz Schächer, Richard Pressler

Ein optimaler Start für die Backnanger Junioren in der Bezirksoberliga. Als Aufsteiger gewann das TSG-Team gleich ihre ersten beiden Begegnungen gegen Bettringen 1 und Weinstadt 1 mit 5:4 und 8:1. Da war der Traum vom Aufstieg noch möglich, doch Birkmannsweiler ließ diesen schnell platzen. Mit 3:6 zogen die Backnanger Junioren den Kürzeren. Drei Spiele standen noch auf dem

Programm, davon konnten die TSG-Junioren nur noch eines gewinnen, gegen Waiblingen 2 mit 5:4. Die letzten beiden Partien wurden mit 4:5 gegen Wasseralfingen und 2:7 gegen den Aufsteiger aus Aalen verloren. Das TSG Junioren 1-Team spielte mit Moritz Schächer, Kerim Akkocaoglu, Noah Heeb, Jannis Griem, Alexander Wildermuth, Richard Pressler und Moritz Niedan.

HUK

Junioren 2 Bezirksklasse 2

TABELLENSTAND

- 1 STC Schwäbisch Hall 3
- 2 TSG Backnang Tennis 2
- 3 TC Hussenhofen 1
- 4 TA SV Hintersteinenberg 1
- 5 TC Jagst Langenburg 1







Luca Schmetzer

Aufstieg in die Bezirksklasse 1

Unsere zweite Junioren-Mannschaft schaffte in stark wechselnder Besetzung mit insgesamt zehn eingesetzten Spielern zwischen 12 und 18 Jahren eine kleine Überraschung! Am letzten Spieltag erspielten sich unsere Junioren den Aufstieg gegen den direkten



Von links: Krispin Krüger, Franz Nopper, Nicolai Schweizer, Jona Döffinger, Tobias Haan, Maximilian Wöllhaf

Konkurrenten aus Hussenhofen. Dabei kamen mit Luca Schmetzer, Nicki Schweizer und Moritz Niedan gleich drei 12-jährige Kids zum Einsatz, die allesamt ihre Einzel gewinnen konnten. Angeführt wurde das Team am letzten Spieltag von Jona Döffinger, der an Position 1 ein sehr starkes Match gezeigt, aber leider knapp verloren hat. Franz Nopper an 2 erzielte einen weiteren, wichtigen Punkt, während Niels Gose an Position 6 leider knapp im Match-Tiebreak das Nachsehen hatte. Nach den Einzeln, mit 4:2 für Backnang, musste noch ein Sieg in den Doppeln her, was am Ende mit zwei Siegen souverän

gelungen ist. Die Freude über den überraschenden Aufstieg war jedenfalls groß! Da mit Krispin Krüger und Tobias Haan in 2019 nur zwei Jugendliche die Mannschaft altershalber verlassen werden und die jüngeren Kids auch schon tolle Leistungen gezeigt haben, sollte das Ziel Klassenerhalt in 2019 hoffentlich gelingen.

Es spielten Jona Döffinger (3 Mal), Krispin Krüger (3), Franz Nopper (4), Moritz Niedan (3), Marko Karpyuk (2), Maxi Wöllhaf (3), Tobias Haan (2), Niels Gose (2), Luca Schmetzer (1), Nicki Schweizer (2).

Helmut Niedan

Mobile und permanent verlegte Sportböden für Tennis und Badminton Surface of Champions

Supreme Court® DecoTurf®

Unsere Referenzen:

Verlegung von mobilen Belägen für DTB • Davis Cup • Fed Cup • SwissCom Challenge Zürich • Schaukämpfe mit Spitzenspielern
Permanente Verlegung im Leistungstentrum des DTB in Hannover • Leistungszentren des WTB in Biberach und in Stammheim
Porsche Tennis Grand Prix • TEC Waldau Stuttgart • TA im VfL Sindelfingen und in vielen weiteren Tennisanlagen, nicht nur
für den Spitzensport • 30 Jahre Erfahrung im Tennisplatzbau • Neubau und Sanierung von Hallen- und Freiplätzen

ALLWETTERSportbelag

Edgar König · Allwetter-Sportbeläge GmbH · Tiroler Straße 78 · 70329 Stuttgart
Telefon 07 11/32 49 92 · Telefax 07 11/32 69 01 · Mobiltelefon 01 71/6 21 73 60

eMail: allwetter@t-online.de · www.SupremeCourt.de

Knaben 1 Bezirksstaffel 1

TABELLENSTAND

- 1 TC Waiblingen 2
- 2 TSG Backnang Tennis 1
- 3 SPG Hegnach/Oeffingen 1
- 4 TEV R.W. Fellbach 1
- 5 TC Winnenden 2
- 6 TV Birkmannsweiler 1



Von links: Moritz Weiner, Malte Windmüller, Nicki Schweizer, Moritz Niedan (es fehlt Marko Karpyuk)

Jahr des Umbruchs mit Bravour gemeistert

Nach dem altersbedingten Ausscheiden von drei Leistungsträgern aus 2017 waren wir sehr gespannt, ob unseren Jungs das Saisonziel "Klassenerhalt" in der Bezirksstaffel 1 gelingen würde.

Nach einer deutlichen Niederlage im ersten Spiel gegen den späteren Aufsteiger aus Waiblingen hat unser junges Team (die ältesten sind erst zwölf Jahre alt und dürfen somit noch zwei Jahre in dieser Klasse spielen!) schnell zueinander gefunden und einen beeindruckenden Teamgeist entwickelt. Nach einem deutlichen 5:1-Sieg gegen Birkmannsweiler musste gegen Hegnach/Oeffingen etwas gezittert werden, nach Match- und Satz-Gleichheit hatten wir mit 56:43 Spielen die Oberhand – und einen weiteren wichtigen Sieg erzielt. Die beiden letzten Begegnungen

gegen Fellbach und Winnenden konnten jeweils mit 4:2 gewonnen werden. Am Ende ist damit ein verdienter zweiter Platz herausgesprungen.

Nachdem in dieser Saison der Aufstieg in die höchste Knaben-Spielklasse "Staffelliga" noch knapp verpasst wurde, streben unsere Jungs dieses Ziel dann für 2019 an.

Bianca Niedan

Knaben 2

TABELLENSTAND

- 1 TA TSV Schlechtbach 1
- 2 TCR Beutelsbach 1
- 3 TC Waiblingen 4
- 4 TA SG Oppenweiler-Strümpf. 1
- 5 TSG Backnang Tennis 2
- 6 TV Allmersbach 1



Cedrik Strupp



Laurin Strupp



Von links: Hannes Rupp, Yassine Ben Fraj, Sam Peranitsch, Luca Schmetzer

Das Knaben-Team um Luca Schmetzer, Hannes Rupp, Sam Peranitsch, Tim Strohbeck, Laurin und Cedric Strupp ist in kurzer Zeit zu einem starken Team zusammengewachsen und hat den teilweise deutlich älteren Gegnern die Stirn geboten. Für einen Teil unserer Mannschaft war es das erste Mal, dass sie bei den Knaben gespielt haben. Sie haben sich alle sehr gut geschlagen und sind bereit für die Saison 2019!

Wir sind stolz darauf ein so tolles Team begleitet zu haben!

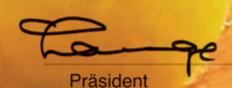
Sabrina Schmetzer

ANERKENNUNGSPREIS FÜR "GUTE JUGENDARBEIT" 2017



DER WÜRTTEMBERGISCHE TENNIS-BUND E.V. ZEICHNET DIE JUGENDARBEIT AUS

TSG Backnang Tennís 1925





Juniorinnen 1

Bezirksoberliga

TABELLENSTAND

- 1 TC Waiblingen 1
- 2 TV Mutlangen 1
- 3 TSG Backnang Tennis 1
- 4 TA TV Oeffingen 1
- 5 TC Winnenden 1
- 6 STC Schwäbisch Hall 1
- 7 TEV R.W. Fellbach 1

Einen gelungenen Start in die Bezirksoberliga hatten die TSG-Juniorinnen 1. Drei Siege in Folge gegen den TC Winnenden 1, den TC Mutlangen 1 und Fellbach 1 mit 6:3 und zweimal 5:4 brachten das TSG-Team in die Aufstiegsspur. Im folgenden Spiel brachten allerdings die Oeffinger Juniorinnen diesen Traum zum platzen – dort verloren die Backnangerinnen mit 4:5. Ein 8:1-Sieg gegen Schwäbisch Hall ließ nochmals Hoffnung



Von links: Maja Windmüller, Lena Schächer, Melinda Betz, Marie Hoppe, Kim Kroiss, Patricia Junasova; im Kreis von links: Selin Kaplan und Vanessa Kümmerle

aufkommen, doch der Punktevorsprung von Waiblingen 1 war zu groß, dass selbst bei einem Sieg dies zum Aufstieg nicht gereicht hätte. Eine 1:8-Niederlage bestätigte dann auch die Stärke der Waiblinger Juniorinnen und den damit verbundenen Aufstieg.

Die TSG-Juniorinnen spielten mit Patricia Junasova, Marie Hoppe, Lena Schächer, Melinda Betz, Kim Kroiss, Maja Windmüller, Selin Kaplan und Vanessa Kümmerle.

HUK



Mädchen 1 Bezirksstaffel 2

TABELLENSTAND

- 1 TC Urbach 2
- 2 STC Schwäbisch Hall 1
- 3 TSG Backnang Tennis 1
- 4 SPG Weinstadt Jugend 1
- 5 TA TB Beinstein 1
- 6 TA TSV Schmiden 1



Von links: Anne Niedan, Nele Schindera, Emelie Nienhagen, Lena Schächer, Franzisca Bachmann (im Kreis)

Mit etwas Pech am Aufstieg vorbei!

Unsere Mädchen-Mannschaft mit vielen neuen Gesichtern ist nach großartigem Start auf dem unglücklichen 3. Platz gelandet. Da wir aber vor allem mit sehr jungen Spielerinnen angetreten sind, ist der Klassenerhalt mehr als wir uns erhoffen durften. Außer den beiden Spielen gegen die letztendlichen Aufsteiger konnten alle anderen Spiele, fast immer haushoch, gewonnen werden.

Die Mädchen-Mannschaft spielte in unterschiedlicher Besetzung mit Lena Schächer, Franzisca Bachmann, Anne Niedan, Emelie Nienhagen, Nele Schindera und Kristina Renz. Wir gratulieren dieser hervorragenden Mannschaft zu ihrer tollen Leistung.

Elke Nienhagen



Das Tennisspiel hält fit und jung, man spielt es mit Begeisterung.

Fit ist auch das Team von Maler Stelzle schafft gern für Sie mit Pinsel und Wälzle, mit Pfiff, Knowhow und neuen Ideen, was wir verändern lässt sich sehen

Maler Stelzle GmbH
Lange Äcker 15 • 71522 Backnang
Telefon 071 91 / 8 24 67 • Fax 071 91 / 8 86 93
www.maler-stelzle.de • info@maler-stelzle.de



BAR

FANCY

 $C \cap F \in F$

Am Obstmarkt 5
71522 Backnang
07191 9084685
info@coffee-fancy.de
www.coffee-fancy.de

Kleinfeld 1

TABELLENSTAND

- 1 STC Schwäbisch Hall 1
- 2 TSG Backnang Tennis 1
- 3 TV Buocher-Höhe 1
- 4 TC Weinstadt-Endersbach 1
- 5 TEV R.W. Fellbach 1
- 6 SV Unterweissach 1976 eV 1



Von links: Katrin Schramm, Nathi Schindera, Nico Werkmann, Mika Hechler, Moritz Grammel

Die Liga-Runde

Dieses Jahr ging es von Anfang an erfolgreich in die Talentiade für die fünf motivierten Kinder der Mannschaft U8 nach einer optimalen Vorbereitung von Seiten des Trainer-Teams und der engagierten Eltern.

Beim ersten Heimspiel gegen Fellbach gewannen sie alle Tennismatches und gaben nur eine der vier Staffeln ab.

Das zweite Heimspiel gegen Unterweissach gewannen sie ebenfalls souverän und hatten sich das anschließende Eis verdient (ein Dank an Selina für den Einkauf!).

Im ersten Auswärtsspiel in Weinstadt/Endersbach lief es nicht ganz so rund. Bei den Staffeln machten sie den ein oder anderen kleinen Fehler, sodass sie mit Rückstand in die Tennismatches starteten. Doch davon ließen sie sich nicht entmutigen und verloren durch fehlendes Glück, als durch mangelndes Können die meisten der Tennismatches.

Das vierte Spiel verlangte eine lange Anreise, bei recht kurzen Tennismatches: Schwäbisch Hall war ein sehr starker Gegner, der die Mannschaft aber fair und herzlich auf seiner Anlage begrüßte.

Das letzte Spiel, bei dem es um den Entscheid der Platzierung ging, durfte die Mannschaft zu Hause erfolgreich abschließen. Mit einem stattlichen Fan-Club (Danke an alle Großeltern, Eltern und Geschwister) wurden alle fünf Tennisspieler gegen die Kinder vom TC Buocher Höhe bis zum Sieg begleitet. Und so stand fest, dass sich die Mannschaft mit ihrem 2. Platz für das Bezirksfinale in Schorndorf im September dieses Jahr qualifiziert hat.

Das Bezirksfinale der besten Vier

Am Sonntag, den 16.09.2018, gewannen die Kinder unter neun Jahren der TSG Backnang im Bezirksfinale im Rahmen der VR-Talentiade den 2. Platz in Schwäbisch Hall. An einem spannenden Spieltag bewiesen die fünf jungen Spieler, welche Talente in ihnen stecken: Ballgefühl, Kampfgeist, Durchhaltevermögen und vor allem Teamgeist.

Im Laufe des Sommers hatte sich die jüngste Tennismannschaft U8 der TSG Backnang aus insgesamt zwölf Mannschaften für das Halb-bzw. Finale der VR-Talentiade qualifiziert. Hoch motiviert und gut vorbereitet durch die hervorragende Arbeit der Jugendwarte der TSG Backnang und Trainer spielten Nico Werkmann, Mika Hechler, Katrin Schramm, Nathalie Schindera und Moritz Grammel.

Am vergangenen Sonntag begann der Finaltag bereits sehr früh für die fünf jungen Spieler. Alle gingen davon aus, am Nachmittag wieder daheim zu sein. Doch daraus wurde nichts.

Der Startschuss fiel mit der Halbfinalrunde gegen die Tennismannschaft aus Urbach. Die Spieler behaupteten sich bei Korbball, vier Staffelläufen mit Balldribbeln, Ballwerfen und Ballrollen in unterschiedlicher Variation im direkten Vergleich gegen den Gegner aus Urbach. Mit diesem guten Zwischenstand ging es direkt weiter mit den Tennismatches, vier Einzelspiele und zwei Doppelspiele. Auch hier behielten sie die Nase vorn, sodass sie unerwartet, aber verdient gegen Urbach gewannen.

Dies bedeutete aber, dass der Wettkampf noch nicht zu Ende war. Sie hatten sich für das Finale gegen Schwäbisch Hall qualifiziert, welches gleich im Anschluss ausgetragen wurde. Die Kinder aktivierten neue Kräfte mit Spaghetti Bolognese und motivierenden Worten von Seiten der stolzen Eltern und Großeltern.

Mit den gleichen Disziplinen (Korbball, Staffel, Tennis) ging es los gegen Schwäbisch Hall, dem Favoriten des Tages. Auch hier schlugen sich die fünf Tennisspieler bravourös. Es reichte zwar nicht zum Gesamtsieg, aber mit einem wohlverdienten 2. Platz haben sie alle vorherigen Erwartungen gänzlich getoppt. Herzlichen Glückwunsch!

Shirin Schindera

Midcourt 1 VR-Talentiade U10

TABELLENSTAND

- 1 SV Unterweissach 1976 eV 1
- 2 TC Schwaikheim 1
- 3 TC Burgstetten 1
- 4 TSG Backnang Tennis 1

Mit fünf Tennisneulingen gingen unsere U10-Kids bei der diesjährigen VR-Talentiade an den Start, wobei der Spaß und das Zusammenwachsen der Mannschaftsspieler/innen erst einmal im Vordergrund standen.

Bei spannenden Staffelläufen und teils sehr engen Tennismatches kam nach sechs Rundenspielen leider nur der 4. Platz für unsere Mannschaft dabei heraus. Was der Stimmung unter den Kids aber keinen Abbruch zufügen konnte!

Alle Spieler/innen konnten durch die ersten Turniererfahrungen und dem samstäglichen Staffel-Sondertraining ihr Leistungs- und Spielniveau deutlich verbessern, das nun noch bei gesondertem Techniktraining weiter vertieft wird.



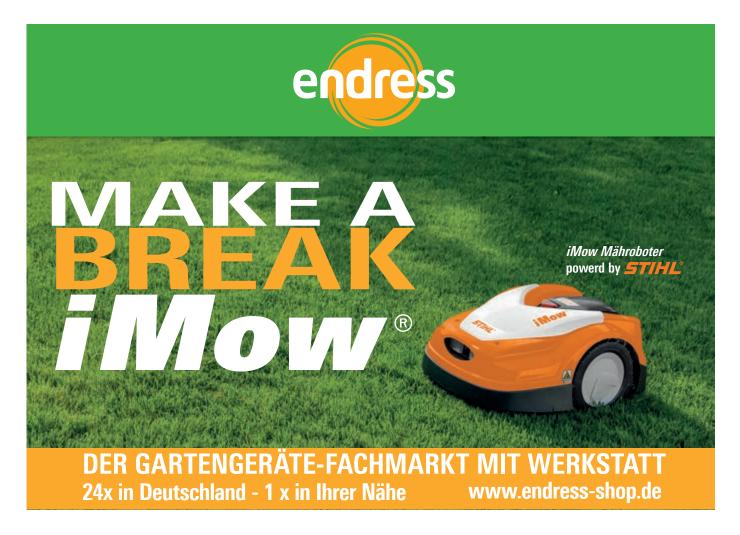
Von links: Levin Strohbeck, Leni Joy Klauß, Ana Culic, Kathlyn Krüger, Carina Schramm

Kompliment an unsere tollen und hochmotivierten Tennis-Kids, die zu keinem Zeitpunkt den "Kopf hängen" ließen!

Ein besonderer Dank geht an die Eltern, auf die bei jedem Heim- und Auswärtsspiel vollster Verlass war und das junge Team in jeglicher Hinsicht unterstützten. Besser geht es

Es spielten: Levin Strohbeck, Leni Joy Klauß, Ana Culic, Kathlyn Krüger, Carina Schramm.

Petra Schramm



Kids Cup 1 Staffelliga U12

TABELLENSTAND

- 1 TSG Backnang Tennis 1
- 2 TV Allmersbach 1
- 3 TA SG Oppenweiler-Strümpf. 1
- 4 TV Birkmannsweiler 1
- 5 TC Burgstetten 1
- 6 SV Unterweissach 1976 eV 1
- 7 TC Weiler z. Stein 1 zurückgezogen 3.5.2018





Malte Windmüller

Franzisca Bachmann



Von links: Kristina Renz, Tim Strohbeck, Moritz Weiner, Anne Niedan, Emelie Nienhagen (im Kreis)

Kids Cup - eine Erfolgsstory!

Nach dem Rückzug des Teams aus Weiler zum Stein konnten unsere "unter 12-jährigen" in einem immerhin noch recht umfangreichen Sechserfeld an fünf Spieltagen ihre Spielstärke unter Beweis stellen.

Am Anfang einer Saison ist die Spannung ja immer recht groß: wo stehen wir im Verhältnis zu den anderen Teams? Umso größer war die Freude, als die ersten drei Begegnungen gegen Birkmannsweiler, Oppenweiler und Burgstetten sehr souverän mit zweimal 6:0 bzw. einmal 5:1 gewonnen werden konnten. An Spieltag 4 trafen wir dann in Allmersbach

auf die ebenfalls in der Tabelle oben platzierten Kinder aus der Nachbargemeinde. Aber auch hier siegten unsere Tenniscracks mit einem ungefährdeten 4:2. Die Begegnung gegen Unterweissach rundete die erfolgreiche Saison unseres erfolgshungrigen Teams mit dem Maximalergebnis von 6:0 Matches, 12:0 Sätzen und 48:0 Spielen (!) ab.

Das Stammteam um Anne Niedan, Emelie Nienhagen, Tim Strohbeck, Moritz Weiner und Kristina Renz wurde je einmal durch Malte Windmüller und Franzi Bachmann ergänzt.

Helmut Niedan

IRISTO Individuelle Strahltechnik Sandstrahlen Trockeneisstrahlen Sodastrahlen Korrosionsschutz www.risto-oppenweiler.de

Wir freuen uns wirklich sehr darüber, Euch unseren neuen Trainer vorstellen zu können: **Florian Jakob**





- © 23 Jahre jung
- Ehemaliger Regionalligaspieler für den TC Lauffen e.V.
- © Hitting-Partner bei den US Open 2016
- Unzählige Teilnahmen an internationalen ITF-Turnieren und nationalen Preisgeld-Turnieren
- © C-Trainer Leistungssport und staatlich geprüfter Tennislehrer
- Operzeitige Platzierung in der Deutschen Herrenrangliste Platz 112
- Seit Sommer 2018 spielt Florian bei der TSG Backnang Tennis in unserer Mannschaft Herren 1
- Derzeitige Leistungsklasse LK1

Neben seinen Erfolgen, Qualitäten und Qualifikationen überzeugt Florian durch sein freundliches und entgegenkommendes Auftreten, seiner Motivation am Tennis, seiner Zielstrebigkeit und Engagement sowie seiner Fähigkeit, sehr gut mit Kindern und Jugendlichen arbeiten zu können. Schon nach seinen ersten Einsätzen in unserer Tennis-AG haben unsere Tenniskinder und auch deren Eltern bestätigt, dass sie sich bei Florian gut aufgehoben fühlen und die Kinder nicht nur viel lernen, sondern auch großen Spaß am Tennis finden und haben.

Wir sind sehr froh, dass Florian bei uns ist und uns in unseren Programmen zur Förderung der Kinder und Jugendlichen tatkräftig unterstützt.

Sommer-Jugendcamp der TSG Tennis: ein heißes (!) Event

Nach der gelungenen Premiere im Vorjahr hat die TSG Backnang Tennis in der ersten Ferienwoche ein weiteres Tennis-Jugendcamp auf der vereinseigenen Anlage erfolgreich durchgeführt.

24 Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 15 Jahren, zwischen Anfänger und Leistungsbereich, fanden sich am Montag, den 30. Juli, für fünf tolle – und heiße (!) – Tennistage auf der wunderschönen Tennisanlage an der Weissacher Straße ein, um unter der Leitung des Trainer-Teams von Ilja Wunder entweder die Grundlagen kennen zu lernen oder um weiteren Feinschiff im weißen Sport zu erhalten. Das heiße Wetter tat dem Elan von 24 Kindern und Trainer-Team keinen Abbruch: Der Hitze angepasst, wurde während der Woche extrem viel Wasser getrunken oder zur Kühlung von Körper und Kopf verwendet.

24 begeisterte und motivierte Tennis-Kids und ihr Trainer-Team von der TSG Backnang Tennis

Neben Tennis wurden auch Kondition und Koordination trainiert, Beachvolleyball und Beachtennis gespielt, an der Slackline geübt oder einfach auch nur mit dem Rasensprenger, einem großen Planschbecken oder der Wasserrutsche lustige Spiele gemacht. Das gemeinsame Mittagessen wurde jeweils im Schatten des unteren Pavillons inmitten der Tennisplätze eingenommen, wo die Kinder, Jugendlichen und Trainer ungestört unter sich bleiben konnten.

Ein weiteres Highlight war wieder die zweimalige Übernachtung von Mittwoch bis Freitag im Zeltlager auf der Tennisanlage. Aufgrund des Gewitters Donnerstag früh mussten die Betreuer und Kinder in der Nacht noch kurzfristig in die Tennishalle umziehen, was der guten Stimmung jedoch keinen Abbruch mehr anhaben konnte.

Neben den Wasserplanschaktivitäten und dem Spielen auf dem Beachvolleyballfeld komplettierten Grillen, Lagerfeuer mit Stockbrot und Marshmellows sowie das gemeinsame Frühstück im Freien das attraktive Tennis-Ferienprogramm. Die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen waren begeistert und hoffen bestimmt schon auf eine Fortsetzung in 2019.

Ein großer Dank gilt neben den Jugendwarten mehreren Eltern und einer Seniorin aus dem Verein für das Unkrautjäten auf dem Beachvolleyballfeld, das Beisteuern von Obst und Backwaren für die Trainingspausen, für die Unterstützung bei der Essensausgabe oder die Co-Betreuung während des Zeltlagers inklusive Übernachtungsdienst.

Trainer Ilja Wunder und Anne Niedan

Vier Titel und drei Podestplätze für die Tennis-Kids aus Backnang bei den Bezirksmeisterschaften

Insgesamt zehn Spielerinnen und Spieler aus Mannschaften der TSG Backnang Tennis waren bei den Jugend-Bezirksmeisterschaften vom 04. - 06.05.2018 am Start - und heimsten dabei vier Titel und drei weitere Podestplätze ein. Für Maximilian Wöllhaf (U16 Junioren) war leider bereits im Achtelfinale Endstation gegen

den an Nr. 3 gesetzten Fridolin Götz aus Waiblingen. Ähnlich erging es auch Moritz Niedan (U13 Junioren) mit einer Niederlage im Viertelfinale gegen den späteren Sieger Paul Abele aus Winnenden und Noah Heeb (U14 Junioren) mit einer Niederlage im Viertelfinale gegen Wiliam Sonnentag aus Schwäbisch Gmünd.

schlagen geben.

Deutlich besser verlief das Turnier für Nico Werkmann (U8 Junioren) und Katrin Schramm (U8 Juniorinnen), die einen 3. und 2. Platz erzielen konnten. Die erst 13-jährige Maxima Reule, die bei den U18 Juniorinnen an den Start ging, musste sich erst im Finale der an Nr.1 gesetzten Pia Sperber aus Aalen, die sie noch Anfang des Jahres bei den Hallen-Bezirksmeisterschaften bezwingen konnte, ge-

Mit jeweils deutlichen Siegen in den Finalspielen erzielten die folgenden Kinder und Jugendlichen, die allesamt in der Tennisschule von Ilja Wunder in Backnang trainieren, den



Von links: Katrin Schramm, Nico Werkmann, Devin Akkocaoglu, Lena Schächer, Moritz Schächer,

Bezirksmeistertitel: im Bezirk B die Juniorinnen Anne Niedan (U10) und Lena Schächer (U14) sowie im Bezirk A die Junioren Devin Akkocaoglu (U12) und Moritz Schächer (U16).

HN

Tennis-Youngsters gewinnen 2. Platz im Bezirksfinale



Von links: Katrin Schramm, Nathi Schindera, Mika Hechler, Moritz Grammel und Nico Werkmann

Erfolge für Backnanger Tennis-Jugend



Von links: Anne Niedan, Richard Pressler und Nico Werkmann

Bei den Tennisturnieren in Schorndorf (Bambini Open) und Winnenden (Wöhrle Cup) Ende April konnten Kinder und Jugendliche der TSG Tennis tolle Erfolge erzielen. Nico Werkmann erzielte bei den U8 Junioren in Schorndorf einen erfreulichen 3. Platz. Noch besser erging es Richard Pressler bei den U16 Junioren in Winnenden, wo er sich nach zwei Siegen erst im Finale gegen den Waiblinger Leon Hahr mit 6:4 und 6:0 geschlagen geben musste. Getoppt wurde das Ergebnis der TSG-Jugend durch den 1. Platz von Anne Niedan bei den U10 Juniorinnen, die alle drei Gruppenspiele jeweils deutlich für sich entscheiden und sich damit für das VR-Talentiade-Finale in den Herbstferien in Stuttgart-Stammheim qualifizieren konnte.

HN

Herren 1-Mannschaft mit Fans beim TV Reutlingen





KROISS

Friseur Kroiss

Burgplatz 7 71522 Backnang **Tel.** 07191 61541

Schorndorfer Straße 4 71364 Winnenden **Tel.** 07195 3200

Jetzt online buchen: www.friseur-kroiss.de info@friseur-kroiss.de

Öffnungszeiten

Mo. 10:00 -18:00 Di.-Fr. 08:30 -19:00 Do. 08:30 -21:00 Sa. 08:00 -16:00

LA BIOSTHETIQUE®



Breitensport

Breitensportwartin Outi Abraham berichtet



Outi Abraham

Der Sommer ist wieder genauso schnell vorbei gewesen wie immer – schade! Es bleiben aber schöne Erinnerungen von einer tollen Saison mit vielen Höhen und auch ein paar Tiefen.

Mit den neuen und natürlich auch "den alten" Schnupperern hat es Spaß gemacht zu trainieren. Zum Abschluss der Trainingssaison saßen wir wieder auf unserer schönen Terrasse bei BASTA zusammen und haben alles nochmal Revue passieren lassen. Verbesserungsvorschläge von allen sind immer herzlich willkommen – nicht nur beim Saisonabschluss.

Beim Saisoneröffnungsturnier und auch bei dem Turnier am Tag des "Sommerfestles" haben wir spannende Spiele gehabt. Die Teilnehmerzahl an den Turnieren könnte gerne höher sein. Auch beim Kochlöffelturnier waren wir dieses Jahr nur eine "Handvoll"

Spielerinnen. Die andauernde Hitze war sicher ein Grund, dass nur wenige sich es "angetan haben" Tennis zu spielen bei mehrmals über 30 Grad. Die, die dabei waren, haben es aber trotz der Hitze genießen können – dank lockerer Atmosphäre und guter Betreuung wie beim "Sommerfestle". Danke für das erfrischende Eis in der Pause an Gabi und Reinhard!

Die Hobbydamen wurden diesen Sommer von Vesta Trillitsch geleitet. Sie macht dort einen hervorragenden Job. Danke dafür liebe Vesta.

Ich wünsche uns allen eine wunderschöne Hallensaison und hoffe, sehr viele von Euch nächste Saison bei den Breitensportaktivitäten begrüßen zu dürfen!

> Eure Outi Abraham



Damen Hobby Samstagsrunde / Hobbystaffel

Die Sommersaison 2018 begann mit den anderen Vereinen mit der schwierigen Suche nach Spielterminen. Letztendlich gestaltete es sich so, dass wir nur ein Spiel im Monat bestreiten konnten.

Los ging es für die neue Hobbymannschaft mit dem Spiel gegen Plüderhausen Ende Juni 2018. Wir reisten mit sechs Spielerinnen an. Bei sengender Sonne und über 30 Grad Hitze bestritten wir unser erstes Turnier. Am Ende mussten wir uns mit 2:4 geschlagen geben. Unser nächstes Spiel fand am 22.07.2018 in Schornbach statt. Fünf Spielerinnen gaben ihr Bestes und so konnten wir hier immerhin ein Unentschieden erzielen.

Gegen Korb Ende August gelang uns dann ein Meisterstück. Wir konnten alle Spiele für uns entscheiden und fuhren mit einem Punktesieg von 6:0 nach Hause.

Das vierte Spiel gegen Waiblingen fand nicht statt, da diese nicht spielfähig waren.

Ende September spielten wir noch gegen den TEV R.W. Fellbach 1. Der Wettergott war uns wohlgesonnen und schickte uns zwar Kälte



Hinten von links: Bärbel Böhle-Burr, Petra Neuwirth, Margot Strauss, Monica Schust, Kremena Renz, Shirin Schindera; vorne von links: Vesta Trillitsch (MF), Jutta Bass, Kerstin Windmüller, Ulrike Rinker; es fehlen Ruth Heess, Sandra Kümmerlen, Katrin Biester, Nathalie Picard und Bianca Niedan

und starken Wind, aber auch den ganzen Tag Sonnenschein. So konnte unser Heimspiel auf unserer Anlage noch draußen stattfinden. Hier konnten wir auch einen 4:2-Sieg erzielen. Bei einem gemütlichen Abendessen im BASTA konnten wir uns dann aufwärmen. So haben wir die Sommersaison recht erfolgreich abgeschlossen. Leider hatten wir krankheitsbedingt einige Ausfälle. Ich hoffe aber, dass ihr in der nächsten Saison alle wieder gesund mitspielen könnt.

Danke an alle Spielerinnen für Euren Einsatz und die schönen Spiele.

Vesta Trillitsch



Wir kümmern uns um Ihren Urlaub!

Unser kompetentes Reisebüro-Team zeigt Ihnen, wo es besonders schön ist auf der Welt.

Wir bieten Flugpauschalreisen ebenso wie individuelle Reisebausteine, Flüge, Hotels, Busreisen, Mietwagen, Studien- und Gruppenreisen und sind Ihre Spezialisten für Kreuzfahrten.

Wir sind Ihre Reise-Experten und freuen uns auf Sie!

*Für Ihre nächste Reisebuchung ab einem Reisepreis von 500 Euro, Nur einlösbar im Thomas Cook Reisebüro Backnang

Thomas Cook Reisebüro

Grabenstr. 1 · 71522 Backnang · Tel. 0 71 91/ 9 30 30 backnang@thomascook.de · www.thomascook.de/reisebuero/backnang Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr · Sa. 9 – 13 Uhr · Telefonisch: 08.00 - 22.00 Uhr



Gutschein^{*}



Squash

Abteilungsleiter Backnanger Squash Tigers Axel Deutschle



Axel Deutschle



Liebe Mitglieder und Squash-Interessierte,

nach dem Saisonabschluss der Spielzeit 2017/2018 in der Bezirksstaffel Nord-Württemberg und Belegung des vorletzten Tabellenplatzes konnte unsere Mannschaft in der Relegation gegen den Zweitplatzierten in der Kreisliga, das Team 6 des SC Nürtingen, den Sieg davontragen und den Bestand in der Liga sichern.

Nach dieser Erfahrung schauen wir der Saison 2018/2019, die am 21.10.2018 mit einem Heimspiel gegen die Teams Nr. 6 + 7 der Squash Devils starten wird, mit großen Erwartungen entgegen. Wir erhoffen, diesmal einen komfortablen Platz im Bereich der Liga-Mittelränge erlangen zu können.

Das bewährte Team, weiterhin unter der Trainingsleitung von Norbert Peick, wird durch den Neuzugang Michael Bullmer verstärkt. Dieser bringt seine langjährige Erfahrung vom 1. Ulmer Squash Club mit, dem er bis 2016 angehörte und dort bis im Bereich der Oberliga am Spielbetrieb teilnahm. Somit haben wir noch einen weiteren Hochkaräter in der Mannschaft, neben dem Schlagsport-Allrounder Joachim Gersdorf (siehe Zeitungsbericht des ZVW Seite 56).

Die Teamrangliste umfasst somit folgende Spieler: (1) Joachim Gersdorf, (2) Michael Bullmer, (3) Norbert Peick, (4) Ahmet Elezovski, (5) Mario Bernhard, (6) Michael Hamprecht, (7) Philipp Schell, (8) Axel Deutschle.

Die Verbesserungsmaßnahmen im Bereich der Squashanlage, die mit dem Einrichten des Geldautomaten für die Lichtanlage sowie der Heizungs-/Lüftungsvorrichtung zum Jahresanfang 2018 startete, soll nun mit einer zeitnahen Umrüstung der Beleuchtung von bisher herkömmlichen Beleuchtungsröhren auf stromsparende LED-Röhren fortgeführt werden. Die Böden in den Courts wurden nochmals durch einen Schleif-/Poliervorgang von grobem Schmutz befreit und werden künftig einem Reinigungsvorgang ohne wachshaltige Mittel unterzogen, damit der Spielbetrieb und auch das wöchentliche Training problemlos durchgeführt werden können.

Für alle, die an einem Schnupper-Training interessiert sind, stehen wir – wie gewohnt – jeden Mittwoch im Zeitraum von 19:00 bis 21:00 Uhr zur Verfügung.

Abteilungsleiter Squash Axel Deutschle

Wenn Ihr Interesse an der Abteilung Squash habt, dann meldet Euch bitte bei:
Axel Deutschle • 01573 7957984 • axel.deutschle@gmx.de



Stehend von links: Ahmet Elezovski, Joachim Gersdorf, Norbert Peick, Michael Hamprecht, Mario Bernhard, Bernd Engfeld, Michael Bullmer, vorne kniend: Philipp Schell, Axel Deutschle











Für Squash-Interessierte sind die Termine und aktuellen Ranglisten auf der Homepage des Squash-Racket-Landesverbands unter http://bawue.dsqv.de/ oder auf der Homepage der TSG Backnang Tennis unter http://www.backnang-tennis.de/squashtigers zu finden.

Härter als alle anderen Sportarten

Joachim Gersdorf aus Schorndorf ist einer der weltbesten Racketlon-Spieler bei den Senioren

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED GISBERT NIEDERFÜHR

Dienstags Squash, donnerstags Tischtennis, freitags Badminton, an den anderen Tagen Tennis und am Wochenende alles auf einmal. Das klingt verrückt, beschreibt aber den Alltag von Joachim Gersdorf (57). Der Tennislehrer aus Schorndorf ist nämlich im Seniorenbereich einer der weltbesten Racketion-Spieler.

Nun weiß kaum einer, was Racketlon ist, und Gersdorf selbst ging das bis zum November 2009 genauso. Weil er aber ein neugeriger Mensch ist ("Mich interessiert einfach alles, schon moegens um fünf zappe ich im Internet"), fuhr er nach Fürth zur Racketlon-Weitmeisterschaft. Sofort habe er gedacht: "Das ist etwas für mich," Zwei Monate spater begann er damit.

Wobei – man kann nicht einfach mal so

Wobei – man kann nicht einfach mal so mit Racketlon beginnen. Racketlon ist nicht eine Sportart, sie umfasst gleich vier verschiedene Sportarten: Tischtennis. Tennis, Badminton und Squash. Und die sind, so Gersdorf, "völlig unterschiedlich, was Technik, Taktik und körperliche Beanspruchung betrifft". Allen gemein ist lediglich, dass sie mit einem Schläger (Racket) geswelt werden.

spielt werden.

Zwei der Sportarten beherrschte Gersdorf bereits bestens. Mit Tennis ist er groß geworden. Der Schorndorfer ist nicht nur A-Lizenz-Trainer (hat früher sogar mal Laura Siegemund betreut), sondern auch Oberschiedsrichter. Squash spielt er ebenfalls schon seit 30 Jahren, ist B-Lizenz-Trainer. Aber Tischtennis und Badminton waren für ihn völliges Neuland. "Mein erstes Tischtennistraining war eine Katastronbe, Ich habe nichts extenffen", saet er

phe. Ich habe nichts getroffen", sagt er.
Aber wenn er sich mal etwas in den Kopf
gesetzt hat, zieht er das auch durch. Er ließ
sich von SG-Tischtennistrainer Remhard
Hasanovic erklären, worauf er beim Gegner
und vor allem dessen Schlägerbelag achten
muss, und in der SG-Badminton-Abteilung
machte er erste – frustrierende – Erfahrungen
mit sportlichem Federball. Mittlerweile
fallt es ihm leicht, von einer Sportart auf
die andere umzustellen. Dabei hilft ihm,
dass er in acht Mannschaften Verbandsspiele bestreitet (unter anderem Tennis-Regionalliga bei der TSG Backnang, Squash
ebenfalls in Backnang. Tischtennis in
Schorndorf und mit dem TSV Schlechtbach
ist er gerade erst in die Badminton-Landesliga aufgestiegen.
Technik und Taktik jedoch sind das eine.

Technik und Taktik jedoch sind das eine, hinzu kommt die körperliche Belastung. Racketlom", sagt Gersdorf, das ist wie drei oder vier Triathlons an einem Tag." Das heißt: Bei einem Turnier von Freitag bis Sonntag, hast du acht bis zehn Matches gespielt und bist rund 15 Stunden auf dem Platz gestanden". Manchmal beginne er morgens um 9 Uhr und spiele um 18 Uhr

Ein Spiel bedeutet daber: Start mit Tisch-



Vier verschiedene Schläger, vier Sportarten und doch nur ein Wettkampf. Racketlon, sagt Joachim Gersdorf, ist härter als alle anderen Sportarten.

tennis, zwei Minuten warmspielen, ein Satz bis 21 Punkte (zwei Punkte Vorsprung müssen es sein, sonst gibt es Verlängerung). Zwei Minuten Zeit für den Wechsel zum Badminton, zwei Minuten warmspielen. Spiel bis 21. Zwei Minuten Zeit zum Wechsel, zwei zum Warmspielen. Squash bis 21 Punkte. Wechsel zum Tennis, warmspielen und Match bis 21 Siegpunkte.

Zwei Stunden Spiel und ein einziger Fehler kann entscheidend sein

Gersdorf: "So ein Spiel kann über zwei Stunden dauern." Der Sieger trifft danach auf den nachsten Gegner. Das besonders Harte am Racketlon, so Gersdorf, sei: "Du musst jeden Punkt 100 Prozent spielen, denn jeder einzelne zählt." Erst am Ende wird zusammengerechzet. "Du kannat in drei Sportarten gewinnen und am Ende doch verlieren." Weil der eine unbedachte Fehler beim ansonsten klaren Badmintonsieg den entscheidenden Punkt gekostet hat.

Und warum tut man sich das an? Jede Woche vier Sportarten trainieren, dazu Besuche im Fitnessstudio (zweimal in der Woche morgens um sechs), Verbandsrunden, Turniere im In- und Ausland (Helsinki, Porto, Toronto), Muss man dazu nicht ein wenig verrückt sein? Bei der Frage strahlt der Schorndorfer übers ganze Gesicht. "Ge-

Joachim Gersdorf

- Geboren 1960 in Karlsruhe, lebt in Schorndorf, hat einen Sohn und eine Tochter
- Gelernter Koch, arbeitete acht Jahre als Berufskoch unter anderem einige Jahre in Fünf-Sterne-Hotels in Zermatt.
- Mit 26 Jahren Tennis- und später Squashtrainer, Start bei TC BW Bühl und TC RW Muggensturm. Von 1997 bis 2011 auch beim TC Schorndorf (allerdings mit unschönem Ende), aktuell bei der TG Plochingen. Außerdem ist er Oberschiedsrichter in Tennis und Squash.
- Hat als Jugendlicher Handball und Basketball bis zur Oberliga gespielt. Nebenbei auch Hockey, Volleyball und Fußball. "Ich habe mit dem Ball eigentlich alles gemacht."
- Erfolge. Die Liste seiner Erfolge bei Senioren-Meisterschaften ist lang. Gersdorf ist in der Altersklasse 55+ unter anderem Weltmeister im Racketlon Einzel, Doppel und Team 2016 (gleichzeitig auch Weltranglistenerszer) und Vizeeuropameister in Einzel und Doppel 2017. Im Tennis gewann er die internationale deutsche Meisterschaft (Grad 2) 2015 und 16 sowie Doppel 2017. Hinzu kommen diverse Siege bei internationalen Turnieren.
- Finanzen. Das Material bekommt er überwiegend von Sponsoren gestellt, die Startgebühren von den Vereinen. Die Reisekosten hält er gering, weil er sehr früh (ein Dreivierteljahr im Voraus) plant. Beispiel: 10 Tage Toronto, vier Tage Turnier, sechs Tage Urlaub, Hin- und Rückflug 520 Euro, Spielerhotel 330 Euro. Alles in allem: 1200 Euro. Bei Inlandsturnieren schläft er oft im Auto.

nau." Ihm gehe es zudem nicht in erster Linie um Titel. Wenn in seiner Altersklasse 55+ die Konkurrenz zu schwach ist, trete er lieber bei den Jüngeren an. "Ich will den Kitzel des Matches."

Gersdorf liebt das Risiko. Schen mit 26 beendete er deshalb seine Karriere als Koch (unter anderem war er "dritter Küchenchef in einem großen Luxushotel in Zermatt") und setzte alles auf die Karte Tennistrainer. Der Erfolg gibt ihm rocht. Beruf und Hobby haben zwar dazu geführt, dass er das gesamte Jahr über ausgelastet ist, es in den vergangenen Jahren jeweils nur zu einer Woche Urlaub im Jahr gereicht hat und freie Wochenenden ein Begriff aus einem hinterindischen Dialekt zu sein scheimen. Aber auch zu einer führenden Roße in der

Aber auch zu einer führenden Rolle in der Racketlon-Weltrangliste.

Aus der Ausgabe der Schorndorfer Nachrichten vom 17.05.2018





Erstes Backnanger Bestattungsinstitut

Backnang - Lange Äcker 2 (0 71 91) 96 04 03

Vertrauen auch Sie dem ältesten fachgeprüften Bestattungsunternehmen im Großraum Backnang.



Wir sind Tag & Nacht persönlich für Sie da!

www.kurthaeusser.de



BREVIOLERIUM.

Das ist Kühnles brandneues Gastro-Konzept in Backnang. Wir bieten Ihnen ein gigantisches Frühstück, warme, frische Snacks, die original »Fritz-Fleischkäse-Brezel« und weitere innovative Brezel-Snacks. Dazu einen kleinen Mittagstisch, Kaffeespezialitäten und Erfrischungsgetränke. Natürlich erwarten Sie auch unsere bekannten Fleisch-, Wurst- und Feinkostprodukte.



Herzlich willkommen in Kühnles neuer Genusswelt in Backnang in der Stuttgarter Straße 135.

www.metzgerei-kuehnle.de



Verschiedenes und Clubleben

Trainingslager am Gardasee

Der Gardasee ist für ein gezieltes Vorbereitungstraining auf die Saison wie geschaffen. Hier entwickelt sich der Teamgeist und die Konzentration auf das mehrstündige Training wesentlich besser als zuhause. Die Tennisanlage liegt in dem malerischen Örtchen Pieve, oberhalb des Gardasees mit einem unglaublichen Ausblick auf die Berge und den See.

Das nächste Vorbereitungscamp ist wieder für alle TSG Tennis-Mitglieder offen. Wer Interesse hat, sollte sich spätestens bis Ende Februar anmelden.





Infos unter: Hans-Ulrich Kirmse · 0173 9118290











Peter Sigwart wird Deutscher Meister im Mixed 75+

Großer Erfolg für Peter Sigwart von unseren Herren 65/70. Bei den 65. Nationalen Deutschen Tennismeisterschaften der Senioren in Bad Neuenahr wurde Peter Sigwart mit seiner gleichaltrigen Partnerin Hildegard Schlez von Grün Weiss Fürth Deutscher Meister.

Nach Siegen gegen Bruchhausen/Brandt aus Berlin/Hamburg mit 6:1, 6:3 und einem 6:4, 6:2 gegen das Ehepaar Hermes aus Detmold waren auch die Finalgegner Christel Karottki und Rolf Willrich aus Köln/Saarlouis kein echter Prüfstein. Mit 6:0 und 6:1 behielten Hildegard und Peter klar die Oberhand und kürten sich zum Deutschen Meister 2018!

Neben vielen zweiten und dritten Plätzen war dies bereits der vierte Deutsche Meistertitel, den die beiden gemeinsam erringen konnten.

Herzlichen Glückwunsch!



Bernd Wichmann hat das Siegen nicht verlernt

Beim 2. Rotenwald Seniorentennisturnier vom TC Weiß-Rot Stuttgart setzte sich der an Nr. 2 gesetzte Bernd Wichmann von der TSG Backnang Tennis e.V. ohne Satzverlust bis in das Endspiel bei den Senioren Herren 70 durch.

In Runde 2 wurde Ulrich Endress vom TA TV Sillenbuch mit 6:1 und 6:0 und in Runde 3 Bernd Lautenschlager vom TC Sindelfingen mit 6:2 und 7:5 besiegt. Im Endspiel traf Bernd Wichmann auf Karl-Heinz Düx vom TC Vaihingen/Enz, der Nr.1 der Setzliste. Der erste Satz war noch ausgeglichen und ging mit 7:5 an Bernd Wichmann. Der zweite Satz war nur noch Formsache und endete zum Matchgewinn souverän mit 6:1.

Damit ist Bernd Wichmann der erste Sieger beim Rotenwald Seniorenturnier 2018 in Stuttgart bei den Herren 70, da dieses Turnier letztes Jahr nur als LK-Turnier durchgeführt wurde.





TSG Backnang Tennis 1925 e.V.

Trainingslager 2019

Gardasee - Pieve di Tremosine (Limone)

Teilnehmer: Leistungsspieler/innen der

TSG Backnang

Leitung: Hans-Ulrich Kirmse

Wann: 25. Mai bis 1. Juni 2019

Wo: Gardasee – Pieve di Tremosine

Residence delle Rose

Leistungen: Appartement, DZ, EZ

Training: Leistungstraining

Gruppentraining Einzeltraining

Freies Training/Spielen

Anreise: Wird von den Teilnehmern selber

organisiert (Fahrgemeinschaften)

Kosten: Preise auf Anfrage

Anmeldung: Hans-Ulrich Kirmse









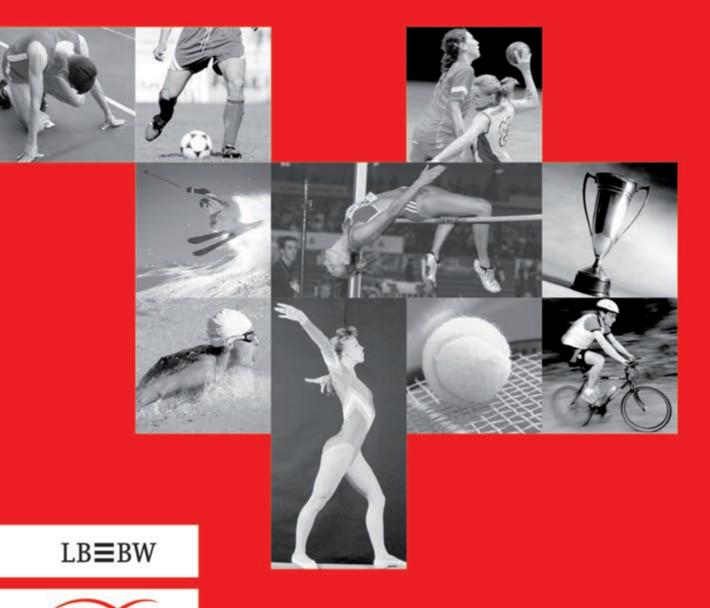


Förderverein 1994 e.V. der TSG Backnang Tennis 1925 e.V.



Unsere Sportförderung: Gut für den Sport. Gut für die Region.

Sparkassen





Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützen wir den Sport und sorgen für die notwendigen Rahmenbedingungen: in der Nachwuchsförderung, regional und national, im Breitensowie im Spitzensport. Die Sparkassen-Finanzgruppe ist der größte nichtstaatliche Sportförderer in Deutschland. Die Unterstützung von "Jugend trainiert für Olympia", vielen Landes- und nationalen Meisterschaften ist ein Teil dieses Engagements. Sparkassen-Finanzgruppe. Gut für die Region.





DIE MAKLER.

- Verkauf und Vermietung privater sowie gewerblicher Immobilien
- Marktgerechte Objektbewertung
- Erstellung professioneller Objektunterlagen
- Umfassende Betreuung bis zum Vertragsabschluss
- 10 qualifizierte Immobilienberater
- Über 20 Jahre Erfahrung mehr als 1.700 vermittelte Objekte
- Zahlreiche Referenzen und Auszeichnungen

Bockelstraße 146, 70619 Stuttgart-Heumaden Telefon: 0711-441344 / Mobil: 0172-8054897 m.fortun@gabriel-immobilien.de www.gabriel-immobilien.de

Impressionen von der Saisoneröffnung am 29. April 2018



Saisoneröffnungsturnier



Städterunde 2018



Diesen Sommer hatten wir nur zwei Spieltage in der Städterunde. Der erste Spieltag war am 28.07.2018 in Ludwigsburg. Von unserem Verein waren nur zwei "Mädels" dabei: Kathrin und Outi. Der Spieltag war sehr schön, obwohl wir eine längere Regenpause hatten. Die Ludwigsburger haben uns mit Organisatorin Lilo toll verwöhnt mit Kaffee und Kuchen. Hinterher gab es noch leckeres Essen für alle.

Bändelesturnier am 4. August 2018



Am Tag unseres "Sommerfestles" spielten wir ein Bändelesturnier. Es war heiß! Ich war ganz überrascht, als doch insgesamt zwölf Teilnehmer bei 38 Grad spielen wollten. Wir haben es ganz gemütlich gemacht, ohne Eile und ohne Stress. Trotz der Hitze gab es coole Ballwechsel und lustige Begegnungen. Dabei waren Moritz und Moritz – beide von unserer Jugendabteilung. Die Jungs haben super gespielt. Von den Erwachsenen haben mitgemacht: Vesta, Jürgen, Helmut, Nathalie, Kathrin, Bianca, Shirin, Jochen, Axel, Outi und Reinhard (danke für Dein Einspringen, als Axel weg musste). In den Pausen gab es Kuchen und leckeres Eis. Danke an Gabi und Reinhard für das Organisieren! Die beiden Jungs wurden mit Kindersekt geehrt. Helmut hatte als Zweiter insgesamt vier Bändele geholt bei fünf Spielen. Die Gewinnerin war jedoch Kathrin, die sich sogar fünf Bändele in fünf Spielen erkämpfte. Glückwunsch! Hat viel Spaß gemacht mit Euch allen! Danke für die Teilnahme.

Oktoberfestturnier



Straßenfeststand des Fördervereins 1994 e.V. der TSG Backnang Tennis 1925 e.V.

Die **48. Auflage** des Backnanger Straßenfestes mit dem Stand des Fördervereins der TSG Tennis auf der gesamten Balustrade oberhalb des Marktplatzes mit Blick über die Dächer von Backnang – wie jedes Jahr ein absolutes Highlight. Wahrscheinlich der schönste Stand auf dem Straßenfest. Mit Wein, Sekt und gutem Essen war das

entsprechende Ambiente gelegt, um mit Freunden und Bekannten einen netten Abend zu genießen.

Ein ganz besonderer Dank gilt den Fellbacher Weingärtnern, im speziellen Herrn Albrecht Schurr, ohne deren Engagement dieses Event nicht machbar gewesen wäre.

















TRADITION IST NICHT DAS HALTEN DER ASCHE, SONDERN DAS WEITERGEBEN DER FLAMME. (Thomas Morus) FELLBACHER WEINGARTNER

Fellbacher Weingärtner eG \cdot Kappelbergstr. 48 \cdot 70734 Fellbach \cdot Telefon 0711/57 88 03-0 \cdot info@fellbacher-weine.de \cdot www.fellbacher-weine.de Weinverkauf & Verkostung: Montag bis Samstag 9.00 Uhr bis 18.30 Uhr



DOLCE & GABBANA

Ray-Ban TOM FORD Dior
PRADA
GUCCI

CHANEL





SPIEL, SATZ UND SIEG:

MACHEN SIE AUCH NEBEN DEM PLATZ IMMER EINE GUTE FIGUR.

3 x ganz in Ihrer Nähe:

Backnang | Winnenden | Sulzbach-Murr

Optik Stroh: Inhaber Jochen Stroh e.K.
Backnang · Grabenstr. 7 · Tel. 07191/87173
Winnenden · Markstr. 12 · Tel. 07195/5886112
Sulzbach/Murr · Haller Str. 15 · Tel. 07193/320
www.optik-stroh.de

Sommerfest der TSG Backnang Tennis 1925 e.V.





































Bauunternehmen

Stahlbetonbau Tiefbau

Wohnbau

71522 Backnang Im Kusterfeld 22 Telefon 07191/33500

6. Backnanger Seniorenturnier powered by Porsche Zentrum Schwäbisch Gmünd.

Vom 19.-23. September fand bereits zum 6. Mal unser Senioren-Tennisturnier statt.

Über 150 Damen und Herren 30 und älter aus ganz Deutschland hatten sich auf den Weg nach Backnang gemacht, um die begehrten DTB-Ranglistenpunkte, das Preisgeld und die Sachpreise zu erspielen. Unter der neuen Turnierleitung von Oberschiedsrichter Joachim Gersdorf, der für Backnang bei den Herren 55 und bei den Squash-Tigers jeweils an Position 1 spielt, begann Donnerstag morgens um 11:00 Uhr das Turnier und endete pünktlich am Sonntagnachmittag gegen 15:00 Uhr mit der Siegerehrung.

Das Turnierleitungsteam, bestehend aus dem Vorstand der TSG Backnang Tennis, Klaus Lindner, Uwe Bartmann, Renate Keles zusammen mit Cheftrainer Hans-Ulrich Kirmse und der Hilfe von Stefan Kirmse und Alexander Gersdorf, meisterten die Durchführung mit Bravour. Von vielen Teilnehmern/innen erhielten alle viel Lob und die kleinen Kinderkrankheiten werden wir in 2019 behoben haben.

Das Wetter spielte insgesamt auch mit, außer am Freitag, wo am späten Nachmittag orkanartige Böen auftraten und Oberschiedsrichter Joachim Gersdorf das Turnier abbrechen musste, da irreguläre Wind-

8

Durch die Unterstützung der Sponsoren, allen

voran Porsche Zentrum Schwäbisch Gmünd und der Firma Pacific Sport GmbH, konnten sowohl die Gewinner und Zweitplatzierten der Hauptfelder als auch die Finalisten der Nebenrunden jeweils Sachpreise, Pokale und Preis-

heißen kann: Auf ein Neues!

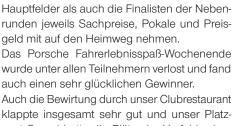


auch einen sehr glücklichen Gewinner.

wart Sergej hatte die Plätze im Vorfeld prima präpariert und wurde während des Turniers tatkräftig vom gesamten Turnierteam unterstützt.

beantragt und steht auch schon im offiziellen Turnierkalender, sodass es im September 2019

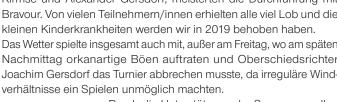
Joachim Gersdorf



Das Turnier wurde beim DTB bereits für 2019



Porsche-Präsentation während den Turniertagen



Rems-Murr-Sport

Tennisturnier bleibt Backnang erhalten



Die Sieger des Turniers



Die Turnierleitung hatte alles im Griff



Geschäftsführer Tobias Rombold (links) vom Porsche



Sieger und Platzierte



Und Ihre Steuern sind "IN"

So wie jedes Tennisturnier anders ist, so ist es auch mit jedem neuen Steuerjahr. Politische, gesetzliche und steuerrechtliche Regeländerungen und Neuerungen erfordern ständiges Training und Anpassungen.

Konzentrieren Sie sich auf Ihr Tennisspiel, wir übernehmen gern "das Steuerliche". Ganz gleich, ob Sie Privatperson oder Unternehmer, Newcomer oder Seriensieger sind, wir beraten und begleiten Sie umfassend.

Kümmerlen & Partner Steuerberatungsgesellschaft
Max-Eyth-Straße 1 · 71522 Backnang · Tel. 07191 / 95 64 - 0 · www.steuer-kuemmerlen.de



VERKAUFEN ODER VERMIETEN?

WIR MACHEN DAS GUT FÜR SIE. VERSPROCHEN.

Stuttgarter Straße 22 · 71522 Backnang
Tel. 0 71 91.90 78 -0 · info@bonum-immobilien.de
www.bonum-immobilien.de



MALLORCA TENNISREISEN







Hotel Canyamelpark | www.canyamelpark.com

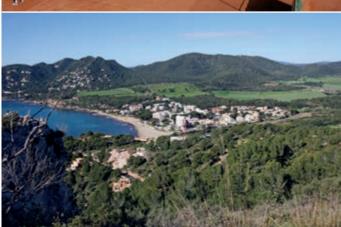




Teilnehmer Herbst 2018

Teilnehmer Frühjahr 2018





Ein Klassiker unter den Tenniscamps auf Mallorca.

Die organisierte Tennisreise nach Canyamel verspricht Tennis und Erholung pur, gemeinsam mit einer Gruppe, die Spaß am Tennis hat.

Das Hotel liegt eingebettet zwischen Meer und Tennisanlage in einem ruhigen, typisch mallorquinischen Ort.

Reisen 2019:

06. - 13. April 2019

12. - 19. Oktober 2019

Infos bei:

Hans-Ulrich Kirmse · 0173 9118290

Impressionen der Tennisreisen Mallorca 2018

























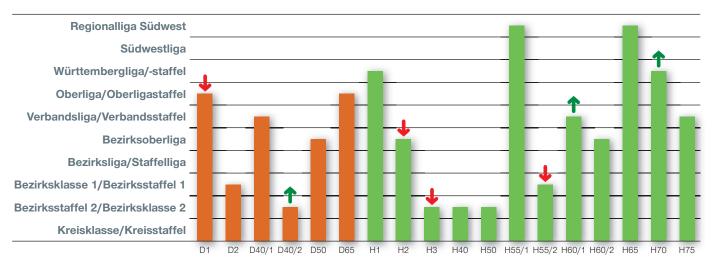




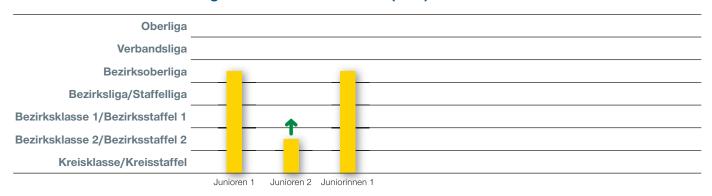


In dieser Saison spielten:

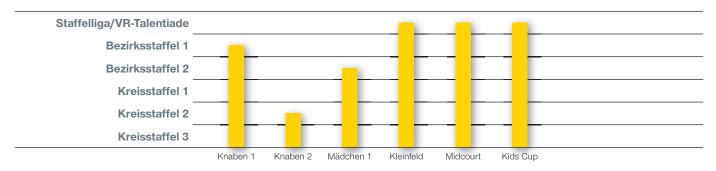
Aktive TSG-Mannschaften



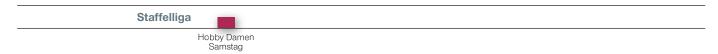
Jugend TSG-Mannschaften (U18)



Jugend TSG-Mannschaften (U14 bis U8)



Hobby TSG-Mannschaften

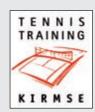








DATUM	VERANSTALTUNG	PREIS / EURO
Freitags	LADIES DAY immer von 9:00 Uhr bis 10:30 Uhr Von Januar – April, Mai – Juli und Oktober – Dezember 2019. Im Winter in der TSG-Tennishalle, im Sommer auf unserer tollen Tennisanlage. Ideal für jede Spielstärke.	€ 175,– (für Mitglieder der TSG € 160,–) exkl. Hallenkosten
06.04. bis 13.04.2019	TENNISREISE AUF MALLORCA in der wunderschönen Bucht von Canyamel. 1 Woche Tennis pur, Sommer, Sonne, Strand und jede Menge Spaß!	ab € 665,– pro DZ
25.05. bis 01.06.2019	TENNISCAMP GARDASEE für alle Leistungsspieler der TSG Backnang Tennis.	Preis auf Anfrage
11.06. bis 14.06.2019	TENNIS-PFINGSTWOCHE / TENNISCAMP FÜR JUGENDLICHE UND ERWACHSENE Camp für Anfänger, Fortgeschrittene und Turnierspieler, 4-Tagescamp. Jugend: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Erwachsene: 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr.	Jugend: € 135,- Erwachsene: € 155,- (Mitglieder 10% Nachlass)
29.07. bis 02.08.2019	1. SOMMER-JUGENDTENNISCAMP Sommerferien mit Ganztagesbetreuung. Seit Jahren für alle Jugendlichen und Tenniskids ein kleiner Höhepunkt in der Sommersaison. 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr inkl. Mittagessen.	5-Tagescamp € 225,- (Mitglieder 10% Nachlass)
26.08. bis 30.08.2019	2. SOMMER-JUGENDTENNISCAMP Sommerferien mit Ganztagesbetreuung. Seit Jahren für alle Jugendlichen und Tenniskids ein kleiner Höhepunkt in der Sommersaison. 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr inkl. Mittagessen.	5-Tagescamp € 225,- (Mitglieder 10% Nachlass)
02.09. bis 05.09.2019	29. OFFENE BACKNANGER JUGEND- UND NACHWUCHS-STADTMEISTERSCHAFT DTB-Ranglistenturnier für Junioren und Juniorinnen der Altersklassen U10 bis U16 sowie Nachwuchs U21.	
12.10. bis 19.10.2019	TENNISREISE AUF MALLORCA Saisonausklang bei herrlichen Temperaturen.	ab € 635,– pro DZ



TENNISTRAINING KIRMSE

Hans-Ulrich Kirmse Mobil 0173 9118290 www.tennistraining-kirmse.de info@tennistraining-kirmse.de



Rietenauer Mineralwasser - Das Zeichen für guten Geschmack



Erfrischend seit 1262

Bereits 1262 wurden die ersten Quellen im heutigen Bad Park urkundlich erwähnt, als sie in den Besitz der der Nonnen des Marienthalklosters übergingen. Das Rietenauer Wasser wurde ab dem 17. Jahrhundert sogar in Tonkrügen und mit Eselskarawanen an den Hof von Stuttgart transportiert und Kurgäste aus nah und fern schätzten im Bad Rietenauer Kurbetrieb seine erquickende und heilsame Wirkung.



Ursprüngliche Reinheit

Unser Rietenauer Mineralwasser stammt aus geschützten Vorkommen am Fuße der Löwensteiner Berge im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald. Ohne jegliche Nachbehandlung wird es direkt am Quellort abgefüllt, so bleibt es in seiner natürlichen Reinheit unberührt. Betriebsleiter Thomas Lacher legt besonderen Wert auf Qualitätssicherung und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen.



Natürlicher Genuss

Die jetzt wiederentdeckte Rietenauer Heiligenthalquelle ist natriumarm und enthält wertvolles Calcium und Magnesium. Durch seine ausgewogene Mineralisierung ist Rietenauer Mineralwasser besonders angenehm frisch und natürlich im Geschmack

Mehr über das faszinierende Rietenauer Mineralwasser & eine praktische Händlersuchfunktion finden Sie auf:

www.rietenauer.de

Mixedrunde 2018: 40/1 und 40/2



Mixed 40/1 von links: Uwe Bartmann, Martina Hofer, Alexander Geibel, Heidrun Szillus, Outi Abraham, Dr. Tilo Schindera

Abenteuer Mixed-Verbandsliga 2018 Sensationeller Klassenerhalt trotz Personalnot

Nach unserem zwar souveränen, dennoch nicht eingeplanten Aufstieg 2017 in die höchste württembergische Mixed-Liga galt es, sich an drei Spieltagen im August 2018 mit den besten Mixed-Mannschaften im Verband Nord-Württemberg zu messen. Im Vorfeld der Spieltage erreichte uns eine Hiobsbotschaft nach der anderen. Nacheinander fielen mit Gabi Gollnick, Steffi Wurster und Jakob Walter wichtige Stützen aus dem letzten Jahr verletzungsbedingt aus. Auch Axel Martin zeigte sich nach seinem Engagement bei den Herren 40 etwas angeschlagen und konnte nur an einem Termin zum Einsatz kommen. Umso mehr war jetzt der Mannschaftskapitän Alex Geibel gefordert, eine schlagkräftige Truppe zusammenzustellen.

Schon im 1. Spiel gegen RW Fellbach bekamen wir den harten Wind zu spüren, der in dieser Liga herrscht, und trotz adäquatem Ersatz für die Verletzten konnte nur Tilo Schindera sein Einzel gewinnen. Doch unser wöchentliches Training zahlte sich dann in den Mixed aus, die wir alle für uns entscheiden konnten. So stand am Ende ein respektables 4:5, welches auch mit etwas Glück ein Sieg hätte sein können. Sandra Schäfer unterlag knapp im Match-Tiebreak und auch Martina Hofer, Outi Abraham und Alex Geibel hatten gegen weitaus besser dotierte LK-Spieler grandios gekämpft und nur knapp verloren.

Im 2. Spiel in Obersulm hatten wir noch größere Personalsorgen und mussten sogar die durch Verletzung gehandicapten Gabi und Axel einsetzen, um überhaupt eine sechsköpfige Mannschaft stellen zu können. Alex musste an Nr. 1 gegen einen Tennistrainer mit 2. Bundesliga-Erfahrung antreten und auch die anderen Gegner waren ein hohes Kaliber. Trotzdem konnte unsere Martina einen Sieg entführen und so verloren wir nur 1:8.

Im letzten Spiel in Talheim galt es jetzt, sich achtbar aus der Verbandsliga zu verabschieden, denn auch hier waren wir von der Papierform nach LK-Einstufung deutlich schlechter aufgestellt. Die ersten drei Spiele starteten wie erwartet. Unsere beiden Herren an 1+2 verloren deutlich und auch unsere Nr.1 bei den Damen lag schon 3:6, 1:3 zurück. Doch Martina spielte geduldig weiter, drehte ihr Match und gewann im Match-Tiebreak. So gingen wir mit 1:2 in die 2. Runde. Diese war an Spannung nicht zu überbieten. Erst gewann Outi gegen eine acht LK besser eingestufte Spielerin, dann drehte Alex sein Match nach verlorenem 1. Satz und gewann wie Martina auch im Match-Tiebreak. Somit stand es 3:2 und ein Match lief noch: Kerstin Kirmse lag dort aber bereits 4:6, 1:4 zurück, bot eine unglaubliche Energieleistung auf und rang ihre Gegnerin noch mit 7:5 im 2. Satz nieder. Den insgesamt 3. Match-Tiebreak gewann sie dann unter dem Jubel ihrer Mitspieler mit 10:7. Damit hatten wir eine gute Ausgangsposition für die Mixed, doch angesichts der starken Einzelspieler der Talheimer war noch nichts gewonnen.

Alex stellte taktisch auf und setzte das erfahrene Mixed Hofer/Geibel auf Nr. 3. Doch der Gegner bot hier mit einem bärenstarken Herrn

Paroli und so war es im 1. Satz ein sehr enges Match, welches erst im Tiebreak durch einen Netzroller des Gegners verloren ging. Davon ließen sich Martina und Alex nicht beeindrucken. Sie riskierten alles und tauschten sogar die Positionen auf Vor-/Rückhand. Das Risiko zahlte sich aus und sie gewannen den 2. Satz mit 6:2. Der Match-Tiebreak war reine Nervensache, in dem die beiden Backnanger immer an sich glaubten und verdient gewannen. Dies war auch nötig, denn die anderen beiden Mixed gingen an den Gegner. Doch der historische 5:4-Sieg mit vier gewonnenen Match-Tiebreaks wird jedem noch lang in Erinnerung bleiben, sodass wir auch nächstes Jahr wieder in der höchsten Liga spielen dürfen.

Vielen Dank allen, die durch ihre Teilnahme und ihr Engagement zum tollen Mannschaftserfolg beigetragen haben. Es spielten: Martina Hofer, Outi Abraham, Kerstin Kirmse, Sandra Schäfer, Heidrun Szillus und Gabi Gollnick sowie Alex Geibel, Tilo Schindera, Uwe Bartmann, Axel Martin, Stefan Kirmse und Jürgen Mroch.

Alex Geibel



Mixed 40/2 von links: Günther Widmann, Dr. Peter Schöder, Renate Blumenstein, Wolfgang Fochler, Sylvia Steiner, Martin Fuchs, Erhard Holub, Reglindis Rempel, Klaus Lindner, Françoise Schöder; kniend von links: Michael Blumenstein, Peter Kammerer, Olaf Rempel, Sonia Fuchs; im Kreis von links: Jürgen Mroch, Kerstin Kirmse, Stefan Kirmse, Ulla Hirzel-Klein

Alte Haudegen gegen junges Gemüse?

Hin und wieder im Leben siegt Lebens- und Spielerfahrung allein nicht über jugendliche Gelenke und Schnelligkeit. Etwas zu groß erschien uns in diesem Sommer der durchschnittliche Altersunterschied zwischen den Spielern unserer Mannschaft und unseren nahezu durchgängig sehr jungen (und teils hübschen) Gegnern. Wir Backnanger hätten alle in der Altersklasse 50, großteils in der AK 60 und teilweise sogar in AK 70 spielen können – und nichtsdestotrotz: In vier Begegnungen haben wir immerhin einmal gewonnen.

Den biologischen Gegebenheiten folgend, beabsichtigen wir, uns für die kommende Sommersaison im Jahr 2019 in zwei Mannschaften aufzuteilen: Mixed 50 und Mixed 60. Bisher gibt es in unserem Bezirk in diesen Altersklassen noch keine Gruppen. Sollte sich dies im kommenden Jahr nicht ändern, empfehlen wir uns als Gruppenverstärkungen in Nachbarbezirken.

Fröhlich und mit großem Einsatz mitgespielt haben: Kerstin Kirmse, Renate Blumenstein, Reglindis Rempel, Sonia Fuchs, Ulla Hirzel-Klein, Olaf Rempel, Jürgen Mroch, Stefan Kirmse, Martin Fuchs, Hoffotograf Michael Blumenstein, Günther Widmann, Wolfgang Fochler, Erhard Holub und Peter Schöder.

ALLES WAS RECHT IST!

SEIT ÜBER 35 JAHREN IHR KOMPETENTER ANSPRECHPARTNER IN ALLEN RECHTSFRAGEN.





Merz · Schmid · Schäftlmeier

ANWALTSKANZLEI

71364 WINNENDEN * SCHORNDORFER STRASSE 16 * TELEFON 07195/9157-0 71394 KERNEN-ROMMELSHAUSEN * KARLSTRASSE 2 * TELEFON 07151/45042-0

Das Kochlöffelturnier im Sommer 2018



Die Teilnehmerinnen vom Kochlöffelturnier am 24. Juli 2018

Am Dienstag, den 24. Juli 2018, war es dann wieder soweit, das Kochlöffelturnier 2018 stand an.

Traditionsgemäß findet laut Liste nunmehr seit dem Jahre 2007, immer eine Woche vor den Sommerferien, das Kochlöffelturnier statt. Dieses Mal war es einfach mal ganz anders.

Auch in diesem Jahr lag die Organisation in den Händen unserer Breitensportwartin Outi Abraham. Wir alle wissen, wenn sie etwas macht, dann klappt es auch. Auch in Ausnahmesituationen, so wie es heute eine darstellte, egal, Outi fällt immer etwas ein. Auch dieses Mal sollten wir nicht enttäuscht werden. Im Gegenteil. Obwohl wir letztendlich nur sechs Spielerinnen auf dem Platz waren, wurde es durchgezogen, genauso wie in den vorhergehenden Jahren, wo es manchmal nur so an Teilnehmerinnen wimmelte. Aber irgendwie waren gerade heute alle on tour, nur nicht auf dem Tennisplatz. Somit blieb es klein, aber fein. Dafür waren alle Anwesenden hochmotiviert und entschlossen, dieses Turnier mit viel Freude gemeinsam zu gestalten.

Es war ein herrlicher Sommertag, wolkenlos, die Temperaturen lagen zu Beginn um 9:30 Uhr bereits bei ca. 26° und sie sollten sich auch noch steigern. So stiegen nicht nur ganz langsam die Temperaturen, auch die Leistung und der spielerische Einsatz der Teilnehmerinnen ließen stetig eine Steigerung erkennen. Jeder Ball wurde erlaufen, es wurde gefightet, gerannt, geschwitzt, gepunktet und alles blieb absolut freundschaftlich und fair. Was vorrangig zählte, war die Freude am Spiel, der Humor und die gegenseitige Motivation, wenn mal etwas nicht klappte.

Outis Vorschlag, während einer Spielpause, in einem Einzel sich warm zu spielen, wurde allerdings nicht lange durchgezogen. Es war einfach schon zu heiß und vor allem, uns war ja schon warm, somit haben wir uns dann immer zu zweit gemütlich unterm Sonnenschirm zusammengefunden und unseren Mitstreiterinnen unsere Aufmerksamkeit gewidmet und ganz parteilos angefeuert!!! Nicht nur die Spiele liefen gut, auch der Schweiß rann in Strömen.

So spielten wir dann, dass jede einmal Partner und Gegner war und das im Takt von jeweils einer Spielzeit von 20 Minuten. Da sich die Temperaturen gegen Ende weiterhin steigerten, einigten wir uns dann auf die No-Ad-Regelung, um rasch zu einem Abschluss zu kommen.

Die erspielten Punkte waren so dicht beieinander, dass es eigentlich gar keine Verliererin gab. Da es jedoch einen Wanderpokal gibt, muss es auch eine Siegerin geben. Dieser wurde auch ganz offiziell übergeben. Dieses Jahr durfte ich ihn annehmen und er darf nun für 365 Tage einen gebührenden Platz einnehmen, bis er im nächsten Jahr erneut überreicht werden darf.

Jetzt ging es endlich zum gemütlichen Teil über. Alle freuten sich nun auf einen Kaffee, der ausreichend vorhanden war. Einige hatten es besonders gut gemeint – und so waren wir ausgestattet mit drei Kannen. Dazu gab es Butterbrezeln, selbstgebackene Kekse und einen reichbestückten Obstteller. Tja, was soll ich sagen. Beim Catering wurde hier nie geknausert! Und vor allem, was ganz wichtig ist: Es geht nix ohne Tischdecke!

In diesem Sinne bedanke ich mich nochmals im Namen aller Tennis-Mitstreiterinnen bei unserer Spielleitern Outi für ihren unermüdlichen Einsatz.

Ich freue mich schon sehr auf das nächste Jahr und weiß jetzt schon, es wird wieder ein ganz besonders gut gelungenes Turnier.







Ergänzungen und Änderungen bitte an mich weiterleiten (sportwart@backnang-tennis.de). Vielen Dank für Eure Unterstützung.

Eure Sportwartin Steffi Wurster

Mike Böhret Kay Bartmann **Württembergischer Meister** Knaben Bezirksauswahl, Hallenrunde



Jahr	Sp	ieler / Spielerinnen		Mannschaften	Verein
2018	Hans-Ulrich Kirmse	Württembergischer Meister Einzel (H55) Winter	Herren 70	Württembergischer Meister P. Sigwart, F. Umgelter, B. Roth, H. Fischer, B. Wichmann, J. Walter, H. Parplies	Knapp 1.000 Turnierteilnehmer bei den offenen Backnanger Turnieren
2017			Herren 65	Aufstieg in die Regionalliga Südwest O. Rempel, B. Wichmann, G. Pertschi, W. Röck, J. Walter, E. Belsak, E. Noller, P. Sigwart, H. Fischer	WTB - Auszeichnung für gute Jugendarbeit
2017			Damen 1	Aufstieg in die Oberliga P. Menk, R. Schlegl, C. Ziegele, V. Gogol, L. Bär, E. Varcakovic, L. Hanselmann	
2016	Bernd Wichmann Olaf Rempel Thomas Renz	Baden-Württembergischer Meister Doppel (H60) Württembergischer Meister	Herren 70	Aufstieg in die Württembergliga F. Umgelter, P. Thiel, H. Parplies, H. Becher, B. Roth H. Hörauf, H. Neidhardt, K. Noller, M. Blumenstein	Weiter steigende Mitgliederzahlen
	THOMAS TOTAL	Einzel (H55) Winter			
2015	Christoph Back Michael Kocher Jörg Bader	Europameister Einzel (H45) Winter Württembergischer Meister Doppel (H40) Winter	Herren 1	Württembergliga 3. Platz C. Silva, M. Hepp, G. Grund, K. Bartmann, C. Papadakis, E. König, M. Knödler	WTB – Auszeichnung für gute Jugendarbeit Weiter steigende Mitgliederzahlen
	Hans-Ulrich Kirmse Bodo Schäftlmeier	Württembergischer Meister Doppel (H50) Winter			
	Michael Kocher	3. Platz Deutsche Meisterschaften Einzel (H45) Deutscher Vizemeister	Herren 1	Aufstieg in die Württembergliga O. Vaculik, G. Grund, K. Bartmann, M. Hepp, C. Papadakis, E. König, M. Knödler	Steigende Mitgliederzahlen
2014	Christoph Back Jochen Lehn	mit WTB-Team GWRS 40+ Deutscher Vizemeister mit WTB-Team GWRS 40+	Damen 1	Aufstieg in die Oberliga E. Bâr, V. Gogol, A. Grosheva, F. Vincon, S. Zuber, C. Ziegele, P. Hanselmann, L. Hanselmann, M. Hofer	
	Bernd Wichmann Jakob Walter	Württembergischer Meister Doppel (H65) Winter			
	Michael Kocher	ITF Nr. 3 (H45), DTB Nr. 2 (H45) Vize-Europameister Einzel (H45)			
2013	Christoph Back Jochen Lehn	Deutscher Meister mit WTB-Team GWRS 40+			
	Hans-Ulrich Kirmse Bodo Schäftlmeier	Württembergischer Meister Doppel (H50) Winter			
2012	Michael Kocher	ITF Nr. 2 (H45), DTB Nr. 1 (H45) Europameister Einzel (H45) Doublehar Meister Einzel (H45)	Herren 50	Deutscher Vizemeister D. Kulhaj, T. Renz, U. Kirmse, B. Schäftlmeier, J. Javorsky, V. Pospisil, U. Grund, J. Reule, G. Keles	WTB – Auszeichnung für gute Jugendarbeit WLSB – Auszeichnung integrative & innovative Projekte: Backnang go Tennis
2012	Christoph Back	Deutscher Meister Einzel (H45) Deutscher Meister mit WTB-Team GWRS 40+ Deutscher Meister mit WTB-Team GWRS 40+	Junioren	WTB-Vizemeister D. Celovsky, M. Böhret, G. Grund, M. Hepp, K. Bartmann, A. Verhufen	Sportkreis Rems-Murr Beste Mitgliedergewinnung
	Michael Kocher Christoph Back	Deutscher Vizemeister mit WTB-Team GWRS 40+	Damen 2	Württembergischer Mannschaftsmeister L. Hanselmann, N. Grau, M. Desch, S. Guy, Y. Trautmann, C. Ziegele	WTB – Auszeichnung für gute Jugendarbeit Sportkreis Rems-Murr
2011			Herren 50	Meister der Regionalliga Südwest D. Kulhaj, V. Pospisil, U. Kirmse, T. Renz, J. Javorsky, B. Schäftlmeier, U. Grund, A. Müller, J. Reule,	Netzroller ist zu der besten Vereinszeitschrift im Rems-Murr-Kreis gewählt worden WLSB – Auszeichnung integrative & innovative
			Damen 1	E. Belsak, G. Keles, G. Wiegelmann Württembergliga 3. Platz Ad. Barno, G. Horackova, J. Schäftlmeier, An. Barno, F. Vincon, P. Hanselmann, L. Hanselmann, M. Desch, Y. Trautmann	Projekte: Backnang go Tennis
	Michael Kocher	ITF Nr. 1 (H40), DTB Nr. 1 (H40)	Herren 50	Württembergischer Meister	WTB - Auszeichnung für gute Jugendarbeit
		Europameister Einzel (H40) Deutscher Meister Einzel (H40)		D. Kulhaj, V. Pospisil, U. Kirmse, J. Javorsky, U. Grund, A. Müller, J. Reule, E. Belsak, G. Keles, G. Wiegelmann	WLSB – Auszeichnung integrative & innovative Projekte: Backnang go Tennis
2010		Deutscher Meister mit WTB-Team GWRS 40+	Damen 1	Aufstieg in die Württembergliga G. Horackova, Ad. Barna, An. Barna,	
	Martin Fortun Thomas Breuninger	Deutscher Meister mit WTB-Team GWRS 40+	Herren 1	P. Hanselmann, J. Matzner, F. Vincon Württembergliga WTB-Vize	
	Bernd Wichmann	Württembergischer Vizemeister Einzel + Doppel (H60)	Herren 1	W. Treu, T. Zivnicek, M. Pichler, M. Knödler, T. Fritz, A. Schweda, M. Kocher, E. König	
	Mike Böhret	Deutscher Vizemeister mit WTB-Team GHHS Junioren	Knaben	Württembergischer Meister M. Böhret, K. Bartmann, M. Hepp, T. Reichert, K. Schlegl	DTB – Fritz-Küttemeyer-Ehrenpreis Bestes Projekt Kooperation Schule & Verein in Deutschland: Backnang go Tennis
2009	Michael Kocher	Deutscher Meister Doppel (H40) Deutscher Meister mit WTB-Team GWRS 40+	Herren 1	Württembergliga 3. Platz W. Treu, T. Zivnicek, M. Knödler, E. König,	WTB – Auszeichnung für gute Jugendarbeit
	Martin Fortun	Deutscher Meister mit WTB-Team GWRS 40+		M. Pichler, T. Fritz, P. Seibold	WLSB – Auszeichnung integrative & innovative Projekte: Backnang go Tennis
	Bernd Wichmann	Württembergischer Vizemeister Einzel (H60)			, 00
	Michael Kocher	Deutscher Meister Doppel (H40)	Mixed Team	WTB Pokal-Sieger	WTB - Auszeichnung für gute Jugendarbeit
		Baden-Württembergischer Meister Einzel (H40), Doppel (H30)		P. Hanselmann, L. Hanselmann, S. Fritz, D. Kübler	WLSB – Auszeichnung integrative & innovative Projekte: Backnang go Tennis
2008	Thomas Breuninger	Baden-Württembergischer Meister Doppel (H30)	Herren 1	Württembergliga WTB-Vize W. Treu, T. Zivnicek, M. Pichler, M. Knödler, T. Fritz, M. Kocher, E. König, T. Walker, F. Gfrörer	
	Bernd Wichmann Frank Baumann	Württembergischer Meister Doppel (H60)			
	Mike Böhret	Württembergischer Meister Knaben			

Hall of Fame

Jahr	Sp	ieler / Spielerinnen		Mannschaften	Verein
	Mike Böhret	Deutscher Vizemeister Halle U13 Württembergischer Vizemeister Einzel U12	Herren 30	Vizemeister Bundesliga M. Kocher, S. Groen, P. Dezort, D. Fiola, M. Fortun,	WTB – Auszeichnung für gute Jugendarbeit Uni Hamburg – Qualitätsbestätigung
2007	Michael Kocher	Deutscher Meister Einzel + Doppel (H40) Württembergischer Meister Doppel (H40)	Junioren 1	M. Barth, T. Breuninger, M. Breucker, S. Cobolli 3. Platz in Württemberg M. Studeny, J. Kalab, P. Seibold, T. Walker,	für das Projekt Kooperation Schule & Verein: Backnang go Tennis
	Martin Fortun Thomas Fritz	Württembergischer Meister Doppel (H40) Württembergischer Vizemeister Einzel U21		T. Fritz, D. Ässmann, D. Kübler, K. Grund, G. Grund, M. Böhret, A. Verhufen, Ch. Kleinpeter	WLSB – Auszeichnung integrative & innovative Projekte: Backnang go Tennis
	Mike Böhret	Süddeutscher Meister Einzel U11 Württembergischer Meister Einzel U11	Herren 55	Württembergischer Meister M. Böhret, L. Fiala, B. Wichmann, J. Walter, P. Thiel,	WTB – Auszeichnung für gute Jugendarbeit GENO Verband – TOP-Ausrichter der Talentiade
2006	Moritz Dettinger Michael Kocher	DTB Nr. 1 U15 Vize-Europameister Doppel (H35)	Herren 30	J. Abele, K. Noller, H. Fischer 3. Platz Bundesliga M. Kocher, S. Groen, P. Dezort, D. Fiala, M. Fortun,	WLSB - Auszeichnung integrative & innovative Projekte: Backnang go Tennis
2000	Thomas Fritz	LBS Cup Gesamtsieger U18 WTB Nr. 1 U16	Juniorinnen 1	M. Barth, T. Breuninger, L. Vietense, M. Breucker Aufstieg in die Oberliga V. Ovcacikova, J. Junker, S. Thomas, S. Nieslony,	
	Alexander Verhufen Mike Böhret	Württembergischer Meister U12, Beilsteiner Spiele		J. Matzner, P. Hanselmann, L. Hanselmann, J. Schmidt	
	Moritz Dettinger	Deutscher Meister Einzel U16 Württembergischer Vizemeister Einzel U16	Herren 30	Aufstieg in die Bundesliga S. Groen, D. Fiala, M. Kocher, T. Breuninger, L. Vietense, M. Barth, M. Breucker	WTB - Auszeichnung für gute Jugendarbeit WLSB - Auszeichnung integrative & innovative
2005	Thomas Fritz Michael Kocher	Württembergischer Meister Einzel U16 Europameister Mixed (H35)	Kleinfeld	Württembergischer Meister M. Böhret, M. Hepp, K. Bartmann, M. Subirge, F. Vincon, L. Junge, Käpt'n Jiri Javorsky	Projekte: Backnang go Tennis
	Mike Böhret	Württembergischer Meister Einzel U11	Herren 1	Württembergliga 3. Platz G. Moraru, T. Popp, T. Zivnicek, M. Pichler, L. Hosang, Ch. Schneider, S. Kupfer	
	Jasmin Matzner Kim Nguyen-Ngoc	Württembergischer Meister Doppel U14	Junioren 1	Aufstieg in die Oberliga T. Fritz, S. Gundermann, A. Schweda, F. Nistler,	WTB – Auszeichnung für gute Jugendarbeit Ulla Schmidt MdB – Anerkennung
2004				M. Hambach, P. Schaal	für Backnang go Tennis – im Rahmen des Deutschen Präventionspreises WLSB – Auszeichnung integrative & innovative Projekte: Backnang go Tennis
2003	Alexander Verhufen Mike Böhret Kay Bartmann	Württembergische Meisterschaft 3. Platz U12, Bezirksauswahl, Hallenrunde	Knaben	Württembergischer Meister T. Fritz, M. Hambach, T. Walker, D. Assmann, D. Leppla	WTB – Auszeichnung für gute Jugendarbeit WTB Bezirk 3 – Ausgezeichnete Kooperation Schule & Verein: Backnang go Tennis
2003					WLSB – Auszeichnung integrative & innovative Projekte: Backnang go Tennis
	Thomas Fritz	Württembergischer Meister U12, Bezirksauswahl, Hallenrunde	Herren 30	Württembergischer Meister M. Kocher, T. Breuninger, J. Wejnar, M. Fortun, M. Podschadly, T. Mattis	WTB - Auszeichnung für gute Jugendarbeit WTB Bezirk 3 - Ausgezeichnete Kooperation Schule & Verein: Backnang go Tennis
2002			Herren 50	Württembergischer Meister B. Wichmann, W. Huber, C. Laux, A. Dawoudi, J. Land, E. Noller, S. Durner	WLSB – Auszeichnung integrative & innovative Projekte – Backnang go Tennis
2002			Herren 1	Württembergliga 3. Platz D. Miketta, D. Fiala, G. Tröster, L. Hosang, Ch. Schneider, S. Kupfer	DTB – Auszeichnung für am meisten abgenommene Tennis-Sportabzeichen in Deutschland
					Deutscher Sportbund – Auszeichnung als starker Sportverein und starke Jugend
	Jiri Javorsky Joachim Reule Uli Kirmse	Württembergischer Vizemeister Doppel (H40) Sommer Württembergischer Vizemeister			WTB – Auszeichnung für gute Jugendarbeit Backnang – Umweltpreis der Stadt Backnang für vorbildlichen Einsatz für den Umweltschutz
2001	Jiri Javorsky Wolfgang Huber	Doppel (H40) Winter Württembergischer Vizemeister			(Regenwasserspeicher)
	Frank Baumann Thomas Fritz Tim Walker Romy Fritz	Doppel (H50) Württembergischer Vizemeister U12, Bezirksauswahl, Hallenrunde			
0000	Uli Kirmse Jiri Javorsky	Württembergischer Meister Doppel (H40) Winter	Herren 1	Aufstieg in die Württembergliga D. Fiala, M. Kocher, J. Grün, L. Hosang, T. Breuninger, S. Kupfer	WTB - Auszeichnung für gute Jugendarbeit
2000			Herren 40	Württembergischer Meister J. Javorsky, O. Dynka, J. Land, J. Reule, T. Lonien, R. Kübler, R. Bass, W. Bodenschatz	
1999	Michael Kocher Martin Fortun	Württembergischer Vizemeister Einzel Württembergischer Vizemeister Doppel (H30)	Herren 50	Württembergischer Vizemeister M. Böhret, P. Thiel, P. Lederer, E. Noller, A. Dawoudi, B. Wichmann, F. Baumann	WTB - Auszeichnung für gute Jugendarbeit
1995			Herren 35	Württembergischer Vizemeister H. Baluff, T. Fazekas, R. Engelmann, U. Feldewesch, R. Bass, W. Bodenschatz, U. Kirmse, J. Land	
1994			Herren	Württembergischer Meister U. Kohoun, M. Fortun, M. Voss, M. Podschadly, O. Baumann, M. Keck, U. Grund, A. Kotte	
1986			Seniorinnen	Württembergischer Meister I. Frank, J. Cueto, H. Wolf, N. Barth, D. Geißler, B. Rombold	

Vorstandsmitglieder



1. Vorsitzender: Klaus Lindner Schöntaler Str. 67 71522 Backnang

Telefon: 07191 68192 1.vorstand@backnang-tennis.de



Sportwartin: Stefanie Wurster Silcherstrasse 1 71554 Weissach im Tal

Telefon: 01523 4250609 sportwart@backnang-tennis.de



Jugendwart: Helmut Niedan Stubener Weg 20 71522 Backnang

Telefon: 07191 902431 kleinfeldjugendwart@backnang-tennis.de



2. Vorsitzender: Uwe Bartmann Thoma Weg 22 71522 Backnang

Telefon: 07191 1876468 2.vorstand@backnang-tennis.de



Breitensportwartin: Outi Abraham Roseggerstraße 18 71522 Backnang

Telefon: 07191 1872550 breitensportwart@backnang-tennis.de



Technischer Leiter: Rudolf Altmeyer Drosselweg 26 71522 Backnang

Telefon: 07191 9144595 technikwart@backnang-tennis.de



Schatzmeisterin: Renate Keles Finkenweg 21 71397 Leutenbach

Telefon: 07195 3891 schatzmeister@backnang-tennis.de



Jugendwartin: Bianca Niedan Stubener Weg 20 71522 Backnang

Telefon: 07191 902431 kleinfeldjugendwart@backnang-tennis.de



Schriftführerin: Gabriele Gollnick Liebigstr. 34 71554 Weissach im Tal

Telefon: 07191 312717 schriftfuehrer@backnang-tennis.de

Beiträge

	Neuer Jahresbeitrag
Erwachsene	€ 390,-
Ehepartner zusätzlich	€ 250,-
Familienmitgliedschaft	ab 2. Kind beitragsfrei
Fernmitgliedschaft	Preis auf Anfrage
(mehr als 100 km von Backnang, Nachweis)	
Rentner ab 70 Jahre	€ 360,-
Jugendliche bis 15 Jahre	€ 115,-
Jugendliche bis 18 Jahre	€ 140,-
Schüler/Studenten/Azubis	€ 220,-
über 18 Jahre (Nachweis)	
Studenten-Fernmitgliedschaft (Nachweis)	€ 115,-
Passive Mitglieder	€ 50,-
Förderverein Mitgliedschaft	€ 185,-
(Spendenquittung)	
Schnupper-Mitgliedschaft im 1. Jahr	€ 200,-
Schnupper-Mitgliedschaft im 2. Jahr	€ 260,-

Die letzte Beitragserhöhung war vor ca. 14 Jahren.

Trainer:

TENNISTRAINING KIRMSE - Hans-Ulrich Kirmse Ostendstraße 4, 71522 Backnang Telefon: 07191 904896, Fax: 07191 2283738

Handy: 0173 9118290

info@tennistraining-kirmse.de, www.tennistraining-kirmse.de



Geschäftsstelle:

Maja Gabelin TSG Backnang Tennis 1925 e.V. Weissacher Str. 93, 71522 Backnang Telefon: 07191 85511, Fax: 07191 960186 TSG-Backnang-Tennis@t-online.de info@backnang-tennis.de

Öffnungszeiten:

Montag 09:00 - 12:00 Uhr Mittwoch 15:00 - 18:00 Uhr 09:00 - 12:00 Uhr Freitag

Beiträge vergleichbarer Tennisclubs:	Erwachsene	Ehepartner	Auszubildende	Jugendliche
TC Doggenburg	570,-	370,-	330,-	205,-
Cannstatter TC	410,-	270,-	145,-	125,-
STG Geroksruhe*	577,- (+30)	300,-	239,-	215,-
TC WR Stuttgart	617,-	317,-	220,-	184,-
TC Weissenhof	775,-	565,-	265,-	220,-
TC Winnenden**	250,- (+70)	140,-* (+70)	-	80,-* (+70)
TC Schorndorf	325,-	195,-	180,-	130,-
TC RW Fellbach	340,-	250,-	145,-	122,-
TC Waiblingen**	396,- (+104)	214,- (+104)	195,-*	195,-* (ab 16)

^{*=} Zuschlag Jugendförderung / **= Arbeitsdienst wird grundsätzlich erhoben und nach Erledigung zurückerstattet.

Die TSG-Mediziner stellen sich vor







Die TSG-Physiotherapeuten stellen sich vor





PREISLISTE TENNISHALLE

Weissacher Straße 93 • 71522 Backnang • Telefon 07191 85511 • Fax 960186 • E-Mail: info@backnang-tennis.de

Sommersaison 2019: Spieleinheit 45 Minuten

Montag - Sonntag	ganztägig	€ 6,- € 10,-*

Wintersaison 2018/2019: Spieleinheit 45 Minuten

10.09.18-21.04.19	Einzel-Einheit	Abonnement / à Einheit	10er-Karte	Teenie-Tarif
Montag - Freitag				
7:30 – 9:00 Uhr	€ 12,- € 14,-*	€ 352,- / € 11,- € 416,-* / € 13,-*	€ 115,- € 135,-*	€ 6,- € 6,-*
9:00 – 12:00 Uhr	€ 13,- € 15,-*	€ 384,- / € 12,- € 448,-* / € 14,-*	€ 125,- € 145,-*	€ 6,- € 6,-*
12:00 – 13:30 Uhr	€ 8,- € 10,-*	€ 256,- / € 8,- € 320,-* / € 10,-*	€ 100,-*	€ 6,- € 6,-*
13:30 – 15:45 Uhr	€ 15,- € 17,-*	€ 448,- / € 14,- € 512,-* / € 16,-*		€ 6,- € 6,-*
15:45 – 18:00 Uhr	€ 18,- € 20,-*	€ 544,- / € 17,- € 608,-* / € 19,-*		€ 6,-
18:00 – 22:30 Uhr	€ 19,- € 21,-*	€ 576,- / € 18,- € 640,-* / € 20,-*		
Samstag/Sonntag				
7:30 – 9:00 Uhr	€ 12,- € 14,-*	€ 352,- / € 11,- € 416,-* / € 13,-*	€ 140,-*	€ 9,- € 9,-*
9:00 – 24:00 Uhr	€ 16,- € 18,-*	€ 480,- / € 15,- € 544,-* / € 17,-*	€ 160,- € 180,-*	€ 9,- € 9,-*

Preise für Nichtmitglieder sind mit einem * gekennzeichnet!

Außenplätze (1 Sunde): je Gast € 10,- / Mitglieder kostenlos. Jugendliche unter 18 Jahren bezahlen die Hälfte. Pro Doppel € 20,-.

Beach-Volleyball (1 Stunde): Gäste **€ 6,-** / Mitglieder kostenlos. Pro Saison können Gäste max. 5 Mal eine Gästekarte kaufen.

Allgemeine Informationen:

Die 10er-Karte kann in der Geschäftsstelle gekauft werden, sie ist nur für eine Saison gültig und nicht übertragbar.

Der Teenie-Tarif gilt nur für Jugendliche bis einschließlich 18 Jahre.

Nicht gespielte Abo-Stunden können, wenn sie 48 Stunden vorher abgesagt werden, alternativ nach Absprache mit der Geschäftsstelle während der laufenden Hallensaison nachgeholt werden.

Bei gemischter Spielbeteiligung von Mitgliedern und Nichtmitgliedern gilt ein proportionaler Mischtarif.

An dieser Stelle

möchten wir unseren

Inserenten

ein herzliches

Dankeschön

aussprechen!

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Förderverein 1994 e.V. der TSG Backnang Tennis 1925 e.V. Weissacher Straße 93 71522 Backnang Telefon: 0173 9118290

GESAMTORGANISATION/ ANZEIGENLEITUNG:

Hans-Ulrich Kirmse

MITARBEITER DIESER AUSGABE:

Stephan Fritz, Erich Noller, Helmut Niedan

OTOS:

Michael Blumenstein

REDAKTION:

Hans-Ulrich Kirmse

GESTALTUNG:

concept&design Werbeagentur GmbH

Michael Kocher Humboldtstr. 32

70771 Leinfelden-Echterdingen T 0711 775087 / M 0174 3158070 mkocher@cd-werbeagentur.de www.cd-werbeagentur.de

Danke an alle fleißigen Helfer



Nicht jeder sieht sie, aber sie sind immer da! Unsere fleißigen Helfer. Großes Lob und herzlichen Dank für die unermüdliche, ehrenamtliche Tätigkeit an Friedl Herzan und an alle unsere Senioren für die Pflege unserer Tennisanlage, für Reparaturen sowie die Instandsetzung der Freiplätze. Euer Eifer möge bitte erhalten bleiben.

Die Redaktion



Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und Inserenten für Ihre Unterstützung und bitten alle Leser vorrangig diese Firmen beim Bezug aller Einkäufe, Dienstleistungen und Bestellungen zu berücksichtigen. Das wäre fair und gut.

Allweller Sportbelage Eugar Konig	4
ASPA-Gruppe Wohnungs-/Gewerbebau	19
Auto Buchfink	
BASTA Trattoria	
BB Fotostudio	37
BONUM Der Häuser-Makler	7-
Braun CarWash	34
Dr. Axel Kühn	83
Dr. med. Michael Kübler	83
Endress Gartengeräte-Fachmarkt	47
Fancy Bar Coffee	
Fellbacher Weingärtner	67
Feucht Baustoffhandel	36
Friseur Kroiss	5 ⁻
Fritz Müller Bauunternehmen	69
Gabriel Immobilien	62
Haar Weinhaus	36
Häußer Beerdigungsinstitut	56
Hettich Intersport	23
Karin Hörger	83
Hotel Bitzer	18
Kühnle Metzgerei	57
Kümmerlen + Partner	7-
Merz/Schmid/Schäftlmeier Anwaltskanzlei	78
Metriks Business Excellence	
Noller Möbelhaus	16

Optik Krämer	3
Porsche Zentrum Schwäbisch Gmünd	Umschlag
Reisser Badausstattung	2
Rietenauer Mineralwasser	76
RISTO Individuelle Strahltechnik	48
Roller Klimageräte	20
Rupp Fahrschule	44
Schaal Sanitätsgeschäft	39
Schiller/Raphael Apotheke Backnang	17
Schramm Badsanierung	35
Schust Garten & Landschaftsbau	26
Schwarzmarkt Bekleidungen	33
Peter Sigwart Immobilien & Kapitalanlagen.	29
Sparkasse	6
Stadtwerke Backnang	
Stelzle Malermeister	45
Stoppel Klima- und Kältetechnik	30
Stroh Optik	67
Tanzschulen Christian Seidel	
Therapiezentrum Backnang	83
Thomas Cook Reisebüro Backnang	53
Volksbank Backnang	25
Windmüller Betten- und Wäschehaus	Umschlag
WM Sport-Zentrum	28
Zur Ruhe Bestattungshaus	59

Rund ums Bett. Rund ums Zuhause. Rund um mich.

Pssst!!!

Wir kennen das Geheimnis guten Schlafs. Und Sie können das Geheimnis jetzt lüften. Einfach mal Probe liegen – einschlafen kostet nichts!

Thre Familie bridmiles



Windmüller

Das Backnanger Betten- und Wäschehaus

Gerberstraße 8, Backnang | Mo.-Fr. 9-19, Sa. 9-16 Uhr Telefon 07191/33 99-0 | www.derWindmueller.de Kostenlos parken im CityParkhaus | DER-Reisebüro im Haus



Kommen Sie ab dem 08.12.2018 bei uns im Porsche Zentrum Schwäbisch Gmünd vorbei und erleben Sie alles – außer Routine.

Porsche Zentrum Schwäbisch Gmünd

Hahn Sportwagen Schwäbisch Gmünd GmbH Ferdinand-Porsche-Weg 1 73529 Schwäbisch Gmünd Tel. 07171 779919-11 www.porsche-schwaebisch-gmuend.de

Kraftstoffverbrauch (in I/100 km): innerorts 9,5 · außerorts 7,3 · kombiniert 8,1; CO₂-Emissionen kombiniert 185 g/km

